



Gemeindenachrichten

St. Margarethen

bei Knittelfeld

Ausgabe 15/2023

www.st-margarethen-knittelfeld.gv.at

gde@st-margarethen-knittelfeld.gv.at





Sind Sie gut in die
Gartzeit
gestartet?

Starten Sie mit Naturgut-Erden und Kompost in die Pflanz- und Gartzeit.

Wir sind Ihr regionaler und zuverlässiger Partner

- ☛ Torffreie Erden und Kompost aus 100 % nachwachsenden Rohstoffen
- ☛ Dekorrinde und Rindenmulch aus steirischen Wäldern



Naturgut Kompostierung und Landschaftsbau GmbH
Gobernitz 11a, 8720 St. Margarethen/Knittelfeld
T: 059 800 7460 | E: office@naturgut.at | naturgut.at
Mo-Fr: 7-17 Uhr | Sa: 8-12 Uhr (ab Frühlingsbeginn)

Ingenieurbüro

Stubenberger

KOMPETENT - ZUVERLÄSSIG - UNABHÄNGIG

8720 St. Margarethen b. Kfd. - office@stubenberger.eu - 0664 / 35 06 448

Impressum

Medieninhaber-Herausgeber: Gemeinde St. Margarethen bei Knittelfeld, Dorfstraße 19, 8720 St. Margarethen bei Knittelfeld

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Erwin Hinterdorfer

Redaktion u. Produktion:

Edith Wolfsberger, Gemeinde St. Margarethen bei Knittelfeld, Dorfstraße 19, 8720 St. Margarethen bei Knittelfeld,

Tel.: 03512/82432-610, Fax: 03512/82432-700, E-Mail: wolfsberger@st-margarethen-knittelfeld.gv.at

Fotos: Gemeinde St. Margarethen bei Knittelfeld, Privat- und Vereinsfotos; **Titelfoto:** Edith Wolfsberger

Druck:

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens,

Gutenberghaus Druck GmbH, UW-Nr. 944, Bahnstraße 9, 8720 Knittelfeld



Erscheinungsweise:

Das Amts- u. Informationsblatt der Gemeinde St. Margarethen bei Knittelfeld berichtet regelmäßig über die Gemeinde und ihre Bürger, Vereine, Institutionen und Veranstaltungen und ergeht kostenlos an jeden Haushalt.

Bei Einsendung von Texten, Fotos, Grafiken u. ä. Werken garantiert uns der/die Einsender/in und steht dafür ein, dass diese Werke von ihm/ihr geschaffen wurden und erteilt seine/ihre Einwilligung, dass die Werke unentgeltlich in den Gemeindenachrichten St. Margarethen bei Knittelfeld und auf der Homepage veröffentlicht werden. Ferner garantiert der/die Einsender/in und steht dafür ein, dass allenfalls abgebildete Personen ihre Einwilligung zur Veröffentlichung ihres Bildes gegeben haben.

*„Nur wer nichts macht, nichts sagt und
nichts ist, wird nie kritisiert“*

(Kahlenberg)



Sehr geehrte Bevölkerung von St. Margarethen, liebe Jugend!

Ich informiere Sie ja regelmäßig in meinen Bürgermeisterbriefen über aktuelle bzw. wichtige Themen, die

für unsere Bevölkerung von Interesse sind. Trotzdem möchte ich Ihnen in dieser Ausgabe einige Punkte, die derzeit die Gemeindevertretung beschäftigt, mitteilen.



Bürgerversammlung

Ende April fand wieder eine Bürgerversammlung statt und es freut mich immer wieder, wenn ich bei solchen Veranstaltungen die Bürger direkt über die Entwicklung der Gemeinde informieren kann. Diesmal hatten wir auch zwei Gastvortragende, zum einem Herrn Dipl. Ing. Josef

Bärnthaler von der Energieagentur Obersteiermark GmbH, welcher über Einsparungsmaßnahmen im Energiebereich und über die verschiedenen Heizungsvarianten in Einfamilienhäusern bzw. über die Fördermöglichkeiten betreffend die Photovoltaikanlagen informierte, zum anderen

Herrn Dipl.-Ing. Marc Seebacher, BA MA von der Abteilung 17 des Amtes der Steiermärkischen Landesregierung, welcher über die Situation der Photovoltaikanlagen auf Grünflächen referierte. Ich möchte mich bei Ihnen für die aufgeworfenen Fragen bzw. Anregungen recht herzlich bedanken.

Zeit-Hilfs-Netz



Generationenübergreifende Nachbarschaftshilfe einfach umgesetzt, das ist die Idee des Zeit-Hilfs-Netzes. Man hilft sich gegenseitig, mit dem was man kann und kann sich an die Gemeinschaft wenden, mit dem was man gerade braucht. Um dieses „Nachbarschaftshilfe-Projekt“ durchführen zu können, brauchen wir akti-

ve und engagierte Bürger*innen. Melden Sie sich im Gemeindeamt und machen Sie mit.

Wie funktioniert das Zeit-Hilfs-Netz?

- Es ermöglicht Menschen, sich mit ihren Talenten und Fähigkeiten in das gesellschaftliche Leben einzubringen und sich gegenseitig in vielen Lebensbereichen zu unterstützen (z. B. Unterstützung beim Einkaufen, Behördengänge, Spaziergehen mit älteren Menschen, mit Hunden Gassi gehen, kurzfristiges Babysitten, usw.).
- Die erbrachten Hilfestellungen werden mit „Zeit“ abgegolten.

Auf einem persönlichen Zeitkonto werden die erbrachten Stunden gutgeschrieben und die erhaltene Hilfezeit abgezogen.

- Den Mitgliedsbeitrag in Höhe von 10 Euro/Mitglied übernimmt die Gemeinde St. Margarethen und es sind alle Mitglieder im Rahmen ihrer Zeit-Hilfs-Netz-Tätigkeit über den Sponsorpartner UNIQA unfall- und haftpflichtversichert.

Nähere Informationen zur Anmeldung und zum Projekt selbst erhalten Sie bei:

Jenny Müller | 03512 82432-510
mueller@st-margarethen-knittelfeld.gv.at

E-Ladestation in St. Lorenzen

Die bestehende E-Ladestation im Ortsteil St. Lorenzen entspricht nicht mehr den technischen Voraussetzungen, nun wird diese durch eine neue,

schnellere Station ersetzt. In diesem Zuge wird auch der Standort verlegt, zukünftig ist die E-Ladestation am Parkplatz des Ärztezen-

trums zu finden. Es gibt dann die Möglichkeit, dass zwei PKW's gleichzeitig aufgeladen werden können.

Verbindungsstraße Kroisbach

Die Verbindungsstraße zwischen den neu aufgeschlossenen Grundstücken von Herrn Ernst Maier (Eichbergsiedlung) und Herrn Johannes Dietmaier (Kroisbach) wurde soweit fertiggestellt, sodass die Zufahrt für die Bau-

tätigkeiten im Bereich der Baugründe von Herrn Dietmaier über die L 554 Rachauer Landesstraße erfolgt und dadurch der Kroisbach entlastet wird. Ein großer Dank gilt an dieser Stelle den beiden Grundeigentümern Jo-

hann Neumann und Johannes Dietmaier, welche die für den Bau der Verbindungsstraße erforderlichen Flächen der Gemeinde unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben.

Kohlbacher-Reihenhäuser im Ortsteil St. Lorenzen

Die Planungsphase der geplanten Reihenhäuser im Ortsteil St. Lorenzen ist abgeschlossen, der Verkauf der einzelnen Wohneinheiten wird in Kürze beginnen.

Bewohner der Gemeinde St. Margarethen haben bereits vor Aus-

schreibung durch die Fa. Kohlbacher die Möglichkeit, ihr Kaufinteresse für ein bestimmtes Wohnobjekt im Gemeindeamt St. Margarethen zu bekunden.



Gemeinde leiht „Klimaticket Steiermark“ aus



Gemeindebürger*innen mit Hauptwohnsitz in St. Margarethen bei Knittelfeld haben die Möglichkeit, sich eines der beiden übertragbaren KlimaTickets Steiermark kostenlos im Gemeindeamt auszuleihen.

Mit diesem Ticket können alle Züge, Busse und Straßenbahnen im Gebiet des Verkehrsverbundes Steiermark

genutzt werden. Die Ausleihdauer ist auf max. 3 Tage beschränkt!

Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr fahren in Begleitung gratis. Pro Begleitperson können höchstens zwei Kinder kostenlos mitfahren.

Kinder bis zum vollendeten 15. Lebensjahr dürfen gratis mitfahren, wenn sie im Steir. Familienpass „Zwei und Mehr“ eingetragen sind und mit einer Begleitperson unterwegs sind, die auch im Familienpass eingetragen ist.

Wie funktioniert's?

1. Verfügbarkeit überprüfen (persönlich, per Mail oder telefonisch)

2. KlimaTicket mittels eines gültigen Lichtbildausweises während der Amtsstunden im Gemeindeamt abholen.
3. Rückgabe des Tickets nach Ende der Ausleihzeit persönlich im Gemeindeamt (Mo-Do v. 7-13 Uhr) oder durch Einwurf in den Postkasten am Gebäude des Gemeindeamtes.
4. Bei Verlust oder Beschädigung eines KlimaTickets ist eine Ersatzzahlung in Höhe von € 568,- zu leisten.

Nutzen Sie dieses kostenlose Angebot und leisten damit Ihren Beitrag zur Erreichung unserer Klimaziele.

laufs finden Sie unter <https://events.racetime.pro/de/event/752/results> bzw. die Fotos auf der Homepage <https://www.event-gucker.at/2683022/>



sommernachtslauf?!=de.

An dieser Stelle möchte ich einen großen Dank an die Mitarbeiter der



Gemeinde für die tolle Unterstützung und an Doris u. Uwe Zitzenbacher für die Organisation aussprechen.



Das war die WipfelTrophy 2023



Mit knapp 200 Anmeldungen und einem international top besetzten Starterfeld durften wir uns am 12. u. 13. Mai über einen echten Mountainbike-Leckerbissen in unserer Gemeinde freuen! Die zweite Auflage der WipfelTrophy startete am Freitag mit dem Roatmoar Alm Sprint - gleichzeitig erste Station des Murtaler MTB und Berglauf Cups 2023. Bereits am Freitag zeigte der Finne Toni Tähti mit einer gigantischen Performance auf und konnte den Roatmoar Alm Sprint für sich entscheiden. Bei den Damen ging der Sieg an Alina Reichert.

Auch am Samstag führte am Vortagessieger Toni Tähti kein Weg vorbei. Im extrem stark besetzten Starterfeld

auf der A-Strecke - der längsten Strecke des Tages (70 km) - sicherte sich der Finne klar den Sieg.

Auf der B-Strecke (47 km) gingen die Siege an Jakob Mayrhofer und Lena Baumgartner, die Tagessiege auf der C-Strecke (24 km) sicherten sich Lars Holder und Marlies Feichtenhofer.

Die Links der Ergebnisse vom Roatmoar Alm Sprint und der WipfelTrophy sowie der Fotos finden Sie auf der Homepage <https://st-margarethen-knittelfeld.gv.at/wipfel trophy.html>.

An dieser Stelle darf ich mich nicht nur bei den Gemeindemitarbeitern, bei Doris u. Uwe Zitzenbacher sowie bei den vielen freiwilligen HelferInnen bedanken, sondern allem voran bei Peter Hübler, der durch seinen unermüdlichen Einsatz für bestens vorbereitete MTB-Strecken gesorgt hat. Seine Erfahrung und seine Ortskenntnisse sind für uns eine große Unterstützung.



Abschließend wünsche ich Ihnen und Ihren Familien, im Namen des gesamten Gemeinderates

und der Bediensteten der Gemeinde, einen wunderschönen Sommer sowie erholsame Ferientage.

*Euer Bürgermeister
Erwin Hinterdorfer*



Ob großflächige Aushub- oder kleine Erdarbeiten: Der ansehnliche Fuhrpark von Tweraser bietet für jede Anwendung genau das richtige Gerät.

Ihr Partner für Bauprojekte jeder Größe im Murtal

Die Tweraser Erdbau u. Transport GmbH ist Ihr Spezialist für alle Baumeister-Tätigkeiten. Ob Hoch-, Tief- oder Erdbau, Transporte oder Kehrdienste: Tweraser ist Ihr Bauspezialist und Adresse Nummer 1 für Privat- und Firmenkundinnen und -kunden.



Gewusst wie: Steinschichtungen in Perfektion.

BAU SPEZIALIST im Murtal

- Alles rund ums Hausbauen
- Pflasterungen inkl. Randleisten
- Sichtbetonmauer
- Poolbau
- Bodenplatten inkl. Fundamente
- Kanal, Wasser, Strom, Erdung
- Steinschichtungen
- Gartengestaltung
- Gebäudereinigung inkl. Abdichten



Tweraser
ERDBAU Erdbau u. Transport GmbH

0664/417 56 06 | 8724 Spielberg

www.murtal-bagger.at

Über zehn Jahre schon ist die Tweraser Erdbau u. Transport GmbH fixer Bestandteil der Unternehmenslandschaft im Murtal. Mit einem einzigen Mini-Bagger hat Gerhard Tweraser im September 2012 sein Unternehmen gestartet.

Heute beschäftigt der Betrieb 35 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und ist nicht nur die größte Bau-, Erdbau- und Transportfirma in Spielberg, sondern auch Ihr verlässlicher Partner für private und öffentliche Auftraggeber sowie für Firmenkunden. Mittlerweile bietet das Unternehmen auch Hochbau sowie Betonarbeiten und Straßenbau an und kann somit ein Projekt von der grünen Wiese bis zum Einzug umsetzen. „Für mich war dies das letzte Puzzleteil, das in unserem Angebot noch gefehlt hat. Ich bin sehr stolz auf meine zuverlässigen Mitarbeiter, ohne die das nicht möglich wäre!“, sagt Gerhard Tweraser.

Seit Jahren schon ist Tweraser die erste Adresse für Häuslbauer und Sanierer, wenn es um Baggerarbeiten, Teichbau, Betonbau oder Außenanlagen geht. Neben den Baggern und LKWs umfasst der Fuhr- und Maschinenpark auch diverse Kleingeräte. Der 26-Tonnen-Kurzheck ist perfekt für Forstwegebau, Hangsicherungen, Steinschichtungen, Rodungen und Bachverbau. Im Angebot gibt es auch komplette Außenanlagen für Häuslbauer – vom Graben der Anschlüsse, Versetzen der Sickerschächte und Verlegen des Dachwassers über die Humusierung bis zu Sichtbetonmauern, Bodenplatten, Pflasterungen und Asphaltierungen sowie Versetzen von Randleisten.



GERHARD TWERASER

0664 417 56 06

office@murtal-bagger.at

www.murtal-bagger.at



Acht LKWs mit Kran und Steinkipper stehen zur Verfügung.

Sehr geehrte Gemeindebürger*innen!

*„Des Sommers Pracht hat ein
allzu kurzes Datum.“
(William Shakespeare)*

Mit diesem Zitat wünsche ich allen Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern sowie dem gesamten Gemeinderat und den Bediensteten der Gemeinde einen schönen Sommer und den Kindern erholsame und wunderschöne Ferien mit viel Spaß.

Es freut mich, dass im weiteren Jahreslauf wieder viele Veranstaltungen in unserer schönen Gemeinde stattfinden. Unter anderem gibt es den Frühschoppen mit Feuerlöscherüberprüfung der FF St. Lorenzen im Rüsthaus St. Lorenzen und die Feldmesse mit Frühschoppen anlässlich des

95-jährigen Bestandsjubiläums der FF Preg im Feuerwehrhaus in Preg. Die LJ St. Margarethen veranstaltet das „Zoomheign & Einfian“ am Festplatz in St. Margarethen. Viele weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Gemeinde-Homepage oder auf der Gemeinde24-App.

Mit dem Kindersommer unter dem Motto „Daheim ist es fein“ erwartet die Kinder ein großartiges Ferienangebot. Es gibt wieder die Naturwoche, die Piratenwoche, den Bauernhoftag, Malen mit Kurt, die Musikwoche und auch die Sprachwoche. Neu hinzu kommt in diesem Jahr der „Zwergertreff“ und der „Blaulichttag“. Ich wünsche den Kindern dazu viel Vergnügen und Spaß.

Wie Sie merken, liegt eine aktive,



schöne und abwechslungsreiche Zeit vor uns. In diesem Sinne möchte ich mich bei allen Vereinen, Organisationen und Veranstaltern, die dazu beitragen, dass wir so viele großartige Veranstaltungen haben, bedanken.

*Mit großer Vorfreude
Euer Manuel Peinhopf*



Geschätzte Gmeindebürger*innen!

Zusätzlich zu diesen Gemeindenachrichten werden Sie stets anlassbezogen über das Geschehen in der Gemeinde informiert, u.a. über alle Angelegenheiten, die durch den Gemeindevorstand bzw. im Gemeinderat zu treffen waren. Von erfreulichen Dingen bis hin zu weniger erfreuli-

chen, wenn ich an das unrühmliche Ende des Wipfelwanderweges denke. Damit ist unsere Region wieder um ein Ausflugsziel ärmer und die Gemeinde diesbezüglich ein nahezu weißer Fleck auf der Landkarte im steirischen Tourismus.

Widmen wir uns also lieber dem Erfreulichen, wie dem aktiven Vereinsgeschehen, dass von den vielen engagierten Menschen in unseren Dörfern getragen wird und die ehrenamtlich Unglaubliches leisten. Ein Dank daher an die vielen verantwortlichen Funktionsträger.

Zu den gelungenen Veranstaltungen und Jubiläumfesten sowie den dabei erbrachten Leistungen kann man nur gratulieren, sei es in kultureller Hin-

sicht oder in sportlicher als Team oder im Einzelsport.

Wo auch immer: Ihr ehrenamtliches Engagement ist unbezahlbar - Sie leisten einen erheblichen Beitrag im öffentlichen Leben unserer Gemeinde!

Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, liebe Jugend! Ich wünsche Ihnen im privaten wie beruflichen Umfeld weiterhin viel Erfolg und Elan, vor allem aber Gesundheit. In diesem Sinne einen erholsamen Sommer 2023 - es lebe unsere Heimat!

Ihr Karl Hirtler

Rechnungsabschluss 2022

Bilanzsumme: € 38.830.000

pos. Jahreserge

UNTERRICHT,
ERZIEHUNG UND
SPORT

€ 1.122.600

WASSERVERSORGUNG
ABWASSERBESEITIGUNG
MÜLLBESEITIGUNG

€ 857.100

**Ausgaben für Bildung, Gemeinwohl, Sicherheit,
Förderungen, Straßen und Verkehr**

Auch wenn sich das Jahr 2022 in Bezug auf **Corona** etwas beruhigt hat, so waren doch weiterhin dessen Auswirkungen in den Finanzen der Gemeinde durchaus spürbar. Durch den **Ukraine-Krieg** kam eine weitere Krise auf Österreich und somit auch auf die Gemeinde zu.

Von den **erhöhten Energiepreisen** ganz zu schweigen, machten sich die **allgemeinen Preissteigerungen** auch bei der Finanzierung größerer Investitionen bemerkbar. Durch einen im Voraus **gut verhandelten Strompreis** für 2022 und 2023, konnten jedoch größere Auswirkungen im **Bereich Energie und Kosten** noch verhindert werden. Wegen der erhöhten Ausschüttung von Ertragsanteilen, sowie aber auch durch etwaige Einsparungsmaßnahmen

konnten zahlreiche dringendere Projekte bzw. Investitionen im Jahr 2022 trotzdem umgesetzt werden. Insgesamt konnte das **Nettovermögen** auch in diesem Jahr um rund **€ 218.000,00** vermehrt werden.

Auch im **Ergebnis- und Finanzierungshaushalt** der Gemeinde zeigt sich genauso wie im Vorjahr, ein erneut positives Bild. So konnte heuer ein **positives Jahresergebnis** von rund **€ 123.000,00** erwirtschaftet werden. Ebenso konnten die **liquiden Mittel** einen Zugang von rund **€ 237.000,00** verzeichnen.

Somit konnte auch im Jahr 2022 wieder ein positives Ergebnis erzielt werden.

Ergebnis: € 123.100

Zugang liquide Mittel: € 237.800

SOZIALHILFE-
VERBANDSUMLAGE

€ 834.300

STRASSEN- UND
PARKERHALTUNG

€ 556.300

FREIWILLIGE
FEUERWEHREN

€ 141.800

FÖRDERUNGEN UND
SUBVENTIONEN

€ 128.600

STRASSENBELEUCHTUNG

€ 44.900

Investitionen 2022



Jagdpachtschilling

Auflage und Auszahlung

Der Entwurf des Verteilungsplanes für den Jagdpachtschilling der Gemeinde St. Margarethen bei Knittelfeld liegt ab **09. August 2023 bis 06. September 2023** vier Wochen hindurch von Montag-Donnerstag während der Amtsstunden (7-13 Uhr) in der Gemeindekanzlei zur allgemeinen Einsicht auf.

Begründete Beschwerden gegen die Festsetzung der Anteile müssen schriftlich oder mündlich in der angeführten Auflagezeit eingebracht werden (§ 21 Abs. 2 Stmk. Jagdgesetz 1986, LGBl. Nr. 23/1986 idGF.).

Die Auszahlung des Jagdpachtschil-

lings für das Jagdjahr 2023/2024 an die Grundeigentümer erfolgt, wenn keine Beschwerden gegen den Verteilungsplan eingebracht werden, vom **24. Oktober 2023 bis 05. Dezember 2023** im Gemeindeamt St. Margarethen bei Knittelfeld während der Amtsstunden.

Sollte gegen diesen Verteilungsplan innerhalb der vorhin angeführten gesetzlichen Frist eine Beschwerde eingebracht werden, würde die dadurch bedingte neuerliche Einsichts- und Auszahlungsfrist wieder durch öffentlichen Anschlag kundgemacht werden. Während der sechswöchigen Auszahlungsfrist nicht behobene



Jagdпachtanteile verfallen gemäß § 21 Abs. 2 des Stmk. Jagdgesetzes zugunsten der Gemeinde.

Grundeigentümer, die uns ihre schriftliche Zustimmung gegeben haben, wird der Jagdpachtschilling automatisch überwiesen.

DI PETER RAFFOLD 
VERMESSUNG •

Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen und Geodäsie
Bahnstraße 1a / 8720 Knittelfeld | Tel: +43 3512 82 6 27
office@vermessung-raffold.at | vermessung-raffold.at

THONHAUSER GmbH

Spenglerei-Installation

Gas

Wasser

Heizung

Lüftung

8720 Knittelfeld, Hautzenbichlstr.23

Tel. 03512/82532, Fax 03512/44827

ing.thonhauser@aon.at

Lärmbelästigung

„Wenn der Nachbar wieder einmal stört“

Laute Nachbarn - wer kennt das nicht?

Im Sommer häufen sich die Beschwerden über Lärmbelästigungen, z.B. beim Rasenmähen oder Holzschneiden.

Wir möchten in Erinnerung rufen, dass die Gemeinde St. Margarethen bei Knittelfeld per 1. April 2016 eine Verordnung erlassen hat, in welcher genau geregelt ist, dass die Verwendung von motorbetriebenen Rasenmähern sowie die Durchführung von vergleichbaren lärmeregenden Arbeiten (Verwenden von Kreissägen, Presslufthämmern, Motorsägen und dgl.) an Wochentagen nur in der Zeit

von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 20 Uhr sowie an Samstagen von 8 Uhr bis 12 Uhr und von 13 Uhr bis 18 Uhr gestattet ist. An Sonn- und Feiertagen ist die Vornahme solcher Tätigkeiten nicht gestattet.

Auch die fleißigen Heimwerker sollen in diesen Stunden ihre Maschinen aus der Hand legen.

Sollte es trotzdem vorkommen, dass die Ruhezeiten nicht eingehalten werden, so hilft am besten das persönliche Gespräch. Bleibt dieser Versuch ohne Erfolg, dann sollte die Polizei helfen.

Es kommt nicht selten vor, dass sich die betreffenden Nachbarn gar nicht



bewusst sind, dass sie zu laut sind. Darauf aufmerksam machen und um Rücksichtnahme bitten ist oft die beste und einfachste Methode.

Es sollte doch möglich sein, eine Regelung zu finden, um eine gute Nachbarschaft leben zu können.



Freihaltung der Wildbäche

Vorbeugender Katastrophenschutz durch Freihaltung

Wildbäche schwellen nach kurzen Starkregenereignissen oder nach intensivem Dauerregen stark an, wobei die Hochwasserwelle bereits nach kurzer Anlaufzeit ihren Höhepunkt erreicht.

Ein Wildbach transportiert Feststoffe (Geschiebe) wie Äste, Baumstämme, Wurzelholz (Wildholz oder Unholz), aber auch Steine bzw. Felsbrocken. Der Abfluss in Wildbächen erfolgt mit hoher Geschwindigkeit. Bei einer starken Anreicherung der Feststoffe kann der Geschiebetrieb in eine Mure übergehen und werden dadurch nicht nur der Siedlungsraum, sondern auch

die Verkehrseinrichtungen gefährdet. Die von Wildbächen verursachten Gefahren sind vielfältig: Schäden entstehen vor allem durch starke Geschiebeablagerung, Vermurung, durch die Stosskraft von Muren und von mitdriftendem Wildholz, durch Überflutung und durch Seiten- oder Tiefenerosion.

Ein Mitarbeiter der Gemeinde begeht einmal jährlich nach der Schneeschmelze die in unserem Gemeindegebiet liegenden Wildbäche samt deren Zuflüssen, um festzustellen, ob diese frei von Feststoffen sind bzw. um die Beseitigung von Missständen zu organisieren.

Sollten im Zuge der Begehung Mängel festgestellt werden, so werden die Grundeigentümer schriftlich aufgefordert, diese zu beseitigen.

Weiters möchten wir festhalten, dass die dem Bach angrenzenden Grundeigentümer für die Beseitigung eventuell auftretender Mängel verantwortlich sind, unabhängig davon, ob der Bach als öffentliches Gut ausgewiesen ist oder nicht.

Wir möchten an alle Grundeigentümer eindringlich appellieren, regelmäßige Kontrollen der Bäche/Zuflüsse durchzuführen und dem Wasserfluss hemmendes Material umgehend zu entfernen.

Rechtzeitiges Freihalten der Bäche, Gräben u. Gerinne wird als wichtiger Teil des vorbeugenden Katastrophenschutzes angesehen und so können Verklausungen leichter verhindert und somit die Auswirkungen von Naturkatastrophen wesentlich verringert werden.

Pool – Nasses Vergnügen mit Verantwortung

Die ersten Sonnenstrahlen steigern die Lust auf den Badespaß im eigenen Pool. Mit der Anzahl der privaten Schwimmbäder steigen jedoch die benötigten Trinkwassermengen aus der öffentlichen Wasserversorgung. Auch die richtige Dosierung von Schwimmbadchemikalien und die Entsorgung von Schwimmbadabwässern verlangen Wissen und einen sorgsamen Umgang.



Befüllung nur nach Absprache mit dem Wasserversorger

Die Poolbefüllung im Frühjahr sollte nach Absprache mit dem Wasserversorger erfolgen, denn das gleichzeitige Befüllen mehrerer Pools kann zu Versorgungsengpässen beim Trinkwasser führen. Die Wasserentnahme aus Hydranten ist für Privatpersonen verboten, da dies zu einem gefährlichen Druckabfall in den Trinkwassernetzen führen kann. Die Befüllung des Beckens sollte daher nur über den hauseigenen, normgerechten Wasseranschluss mit einem herkömmlichen Gartenschlauch (3/4-Zoll) bevorzugt in den Nachtstunden erfolgen.



Desinfektion bevorzugt mit Chlor

Eine Desinfektion des Wassers ist grundsätzlich in jedem Schwimmbecken notwendig, weil Mikroorganismen in Pools geradezu ideale Lebensbedingungen vorfinden. Mit ein paar einfachen Maßnahmen schützen Sie die Umwelt und Ihre Gesundheit.



Entsorgung der Schwimmbadabwässer



Beim Betrieb eines Schwimmbades fallen in der Regel Abwässer an, die unterschiedlich stark verunreinigt sind und deshalb auch entsprechend entsorgt werden sollen.

Beckenentleerungswässer



Beckenstandzeit
min. 2 Wochen
nach der
letzten Chlorung



Breitflächige
Verrieselung
auf eigenen
Grünflächen



Filterrückspülwässer



Beckenreinigungswässer

Einleitung in eine öffentliche Schmutz- oder Mischwasserkanalisation nur mit Zustimmung des Kanalisationsbetreibers / Kläranlagenbetreibers



Die vollständige Broschüre „POOL – Nasses Vergnügen mit Verantwortung“ finden Sie unter: wasserwirtschaft.steiermark.at/pool



Nasses Vergnügen mit Verantwortung

Wasserwirtschaft Steiermark
Landesamt für Wasserwirtschaft
und Energie

Das Land Steiermark

Gröndahlhaus

Bewirtschaftete Alm zu verpachten!



Das Gröndahlhaus sucht ab 01. Jänner 2024 einen neuen Pächter!

Standort:

Rachau 115, 8720 St. Margarethen bei Knittelfeld

Das Gröndahlhaus befindet sich auf 1.054 Höhenmeter und ist eine in idyllischer Umgebung mit atemberaubendem Ausblick gelegene Gastwirtschaft.

Ausstattung derzeit:

40 Sitzplätze innen (Gruppen bis 40), 40 Sitzplätze außen (Gastgarten, Terrasse)

Pachtbeginn: 01. Jänner 2024

Miete bzw. Ablöse: nach Vereinbarung

Bei Interesse oder Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Eigentümer: Agrargemeinschaft Gröndahlalm

Obmann: Engelbert Hartleb - Tel: 0664 500 85 86

**Bewerbungen werden bis
Oktober 2023
entgegengenommen.**



DIENSTRAD - LEASING

Wir sind Partner von:

➤ **BIKELEASING**
www.bikeleasing.at

BIKELEASING

➤ **LEASE MY BIKE**
www.leasemybike.at

LIVIB
LEASEMYBIKE

➤ **LEASE A BIKE**
www.lease-a-bike.at

**lease
a bike**

➤ **FIRMENRADL**
www.firmenradl.at

**FIRMEN
RADL**

➤ **WILLDIENSTRAD**
www.willdienstrad.at

willdienstrad.at
· gscheit gefördert · gscheit günstig

➤ **AVIMO**
www.avimo.io

Avimo

bis zu
45%
sparen!

**Wir finden
DEIN TRAUMRAD!**

**Rad
werk
statt** **Bernd
WILLIBALD**

Radwerkstatt Bernd Willibald
Sandgasse 61 | 8720 Knittelfeld
0660/15 13 522 | www.radwerkstatt-willibald.at

St. Margareth`ner Adventzauber

Wiederholung einer erfolgreichen Veranstaltung im Advent 2023!



Nach dem erfolgreichen Start des „1. St. Margareth`ner Adventzaubers“, plant der Kulturausschuss der Gemeinde St. Margarethen diese Veranstaltung auch in diesem Jahr durchzuführen. Voraussichtlich wird dieses Event heuer an drei Samstagen im Advent zwischen 15 - 19 Uhr stattfinden.

Die Bildungseinrichtungen sowie die örtlichen Vereine u. Organisationen möchten wir jetzt schon einladen, mitzuwirken und das Rahmenprogramm zu übernehmen, um für vorweihnachtliche Stimmung am Festplatz zu sorgen. Anmeldungen dazu werden jederzeit gerne entgegengenommen.

Auch an die Aussteller ergeht bereits jetzt die Einladung mitzumachen und unterschiedliche Waren zum Verkauf anzubieten.

Melden Sie Ihre Teilnahme unter Bekanntgabe, welche Produkte Sie anbieten werden, bis spätestens 02. Oktober 2023 im Gemeindeamt St. Margarethen, damit wir Sie dann zu den Besprechungen einladen können.

Wir freuen uns schon auf einen stimmungsvollen „2. St. Margareth`ner Adventzauber“ am Festplatz St. Margarethen.

Fahrradbörse in St. Margarethen

Trotz schlechter Wetterprognose tolle erste Fahrradbörse



ten, gebrauchsfähigen Zustand.

Die Fahrradbörse funktioniert wie ein Flohmarkt - die Vermittlung der Räder haben Mitglieder des Kulturausschusses übernommen. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle an die Gemeinderäte Kurt Maitz, Thomas Wagner u. Michael Minar.

Die Radwerkstatt Bernd Willibald hat zeitgleich einen kostenlosen Fahrradcheck angeboten, wobei kleinere Reparaturen wie Bremse/Gang einstellen, Luft füllen und Schmierer der Komponenten sofort erledigt wurden.

„Fahrradbörse“ - eine gute Gelegenheit, um ein gebrauchtes, fahrtüchtiges Fahrrad zu kaufen oder verkaufen. Bei der Fahrradbörse können allerdings auch Scooter, Roller, Fahrradzubehör, etc. ge- oder verkauft werden - alles natürlich in einem gu-

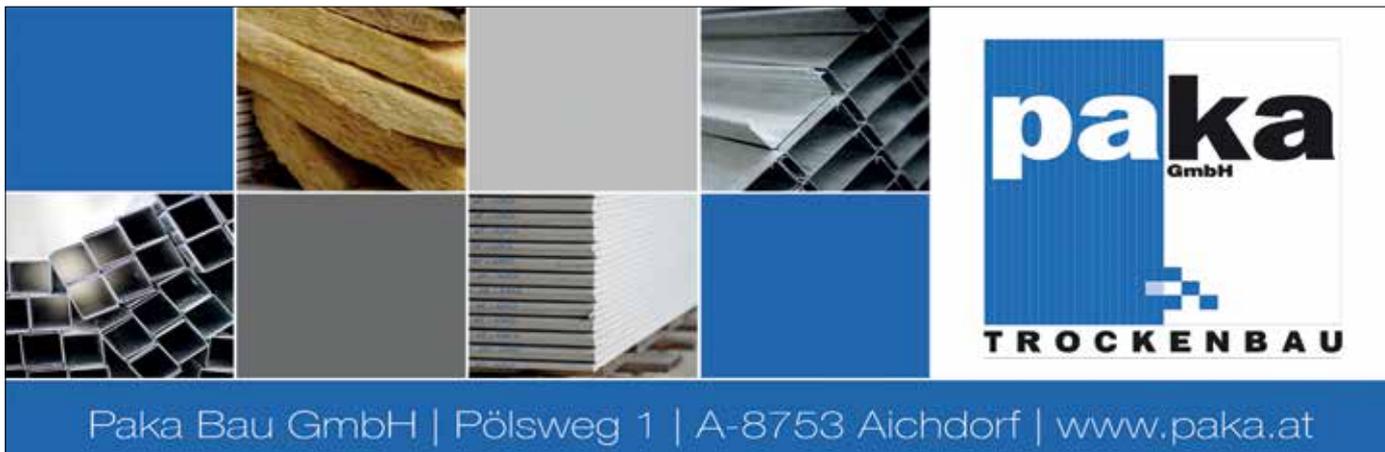
Zum Zeitvertreib während des Fahrradchecks sorgte der Sportverein St. Margarethen mit einem „Radler-Aus-schank“.

Bei entsprechendem Interesse werden wir die Fahrradbörse im Jahr

„falschlenkendes“
Fahrrad



2024 wiederholen. Angedacht ist, dies gemeinsam mit einem Kinderflohmarkt zu organisieren, wobei dieser Denkanstoß unserem neuen Kindergemeinderat übertragen wird und diese sich in einem Workshop damit auseinandersetzen können.



Paka Bau GmbH | Pölsweg 1 | A-8753 Aichdorf | www.paka.at



Sonja Brunner
 Hauptstraße 2, 8720 St. Margarethen bei Knittelfeld
 Tel: 03512 867 67
Öffnungszeiten
 Mo geschlossen | Di-Fr 8-12 Uhr & 14-18 Uhr | Sa 8-12 Uhr

*Das Herz voll Sonnengelb
 und Blumen im Haar,
 ein bisschen Achtsamkeit und
 Höflichkeit macht aus jedem,
 auch ohne Jaguar,
 ein ganz spezielles Exemplar.*



Interplan

Ziviltechniker

Architektur & Raumplanung | www.interplan.at
 GF Arch. DI Günter Reissner MSc



DANIELA MILLA
 Professionelle Aromapflege
*Sein Was zu mehr Gesundheit
 und Wohlbefinden*

*Gesundheit ist nicht alles, aber ohne Gesundheit ist
 alles nichts. Daher möchte ich dir in meiner Praxis einen
 Ort des Wohlbefindens und der Entspannung
 bieten und dich dabei professionell bei deiner
 Gesunderhaltung unterstützen.*

Meine Angebote:
 Aromapflegeberatung, Rhythmisches Körperbalancing,
 NADA-Ohr Akupunktur, Duftreise, Aromapflege Fußbad

www.professionelle-arompflege.at

„Zwergertreff“ für unsere Allerkleinsten

Monatlicher Treff für Baby's, Kleinkinder und deren Mami's



Jeden Monat machten sich 10 - 15 Mami's mit ihren kleinen Zwergern auf in den Turnsaal Rachau.

Nach einem Begrüßungskreis mit Liedern, Sprüchen oder einem Bastelangebot konnten die Kinder, je nach Interesse, gemeinsam Turnen, Spielen, Jausnen und die Zeit für neue Kontakte nutzen. Im Abschlusskreis erlebten wir, wie wichtig den Kindern Rituale sind, denn unser Abschlusspruch wurde auch von den Jüngsten „eingefordert“. Gemeinsam schafften wir Erinnerungen beim Laternenfest, dem Nikolausbesuch, der Faschingsparty, der Osternesterlsuche und der Muttertagsfeier.

Einen Dank an die Gesunde Gemeinde für die finanzielle Unterstützung bei den Materialkosten.



DANKE für diese tolle und aufregende Zeit.

*Andrea Crnjak und
Christina Wagendorfer*

Da Andrea und Christina im Herbst neue Aufgaben übernehmen, suchen wir jemanden, der Lust hätte die Zwergertreff's weiterzuführen. Bei Interesse bitte im Gemeindeamt St. Margarethen melden.



„Yoga für Anfänger, 10 Einheiten mit Ines“

Kneipp
Knittelfeld Aktiv-Club

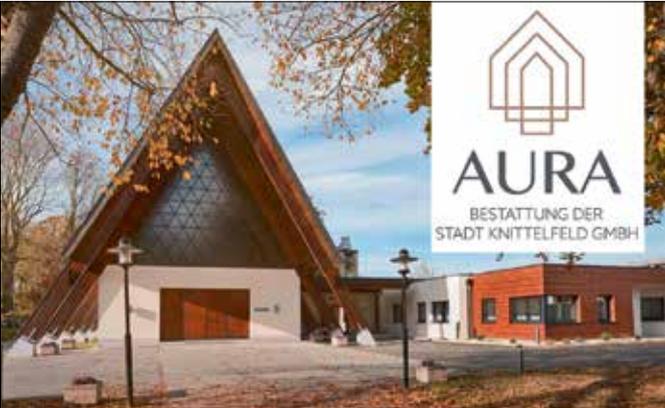


Klassisches Yoga für Körper, Geist und Seele! Mit Körperübungen, der richtigen Atmung, Entspannung und positivem Denken folgen wir der Philosophie des Yoga.

Wann: ab 21. September 2023, 17:30-18:30 Uhr
Wo: Turnsaal St. Lorenzen
Kosten: Mitglieder: € 42,00; Gäste: € 58,00
Mitzubringen: bequeme leichte Kleidung, Matte, Getränk
Anmeldung: bis 15. September 2023 - 0699 / 14142121 (Kogler Ines)

Wir trauern um unsere Verstorbenen

| | | |
|-------------------------|-----------|--------------------|
| Reiter Gerhard | 58 Jahre | Gobernitz |
| Schachner Sophie | 95 Jahre | Mitterbach |
| Hartl Theresia | 78 Jahre | St. Lorenzen |
| Lettner Wilhelm | 90 Jahre | Bahnweg |
| Hafellner Hildegard | 91 Jahre | Obere Dorfsiedlung |
| Puster Ludwig | 88 Jahre | Gobernitz |
| Eichberger Adolf | 83 Jahre | Glein |
| Schwarzenbacher Hermine | 101 Jahre | Obere Dorfsiedlung |
| Strahlhofer Johanna | 89 Jahre | Obere Dorfsiedlung |
| Freitag Franz | 83 Jahre | Bahnweg |
| Gröbinger Bruno | 60 Jahre | Rachau |
| Reitner Wolfgang | 74 Jahre | Dorfstraße |
| Zechner Ingrid | 63 Jahre | Rachau |
| Gallautz Suri | 56 Jahre | Gobernitz |
| Seewald Antonia | 86 Jahre | Obere Dorfsiedlung |
| Frewein Alois | 89 Jahre | Bahnweg |
| Ramskogler Hildegard | 90 Jahre | Glein |
| Friedl Norbert | 64 Jahre | St. Lorenzen |
| Schlager Johann | 94 Jahre | Mitterbach |
| Dunkel Liselotte | 87 Jahre | Obere Dorfsiedlung |

AURA
BESTATTUNG DER
STADT KNITTELFELD GMBH

Die Bestattung direkt am Friedhof Knittelfeld

Wir unterstützen Sie in der gesamten Organisation und Durchführung aller Bereiche, die es braucht, um eine würdevolle Trauerfeier zu gestalten.

Für Sie erreichbar, 24 Stunden am Tag
Tel.: 03512-855 22

Das Team der AURA-Bestattung

| | |
|--------------------------|----------------------|
| Rene Jäger | Gerlinde Kuhn |
| Maria Sonnleitner | Mario Grasser |

Wir begleiten Sie in dieser schweren Zeit – kompetent und ohne Zeitdruck.

AURA-Bestattung • Freiheitsallee 57 / Top 3 • 8720 Knittelfeld
office@aura-bestattung.at • www.aura-bestattung.at



Produkte und Handwerk vom Glas-Profi

Sternthal Glas bietet seinen Kunden alle Arten von Verglasungen im Innen- und Außenbereich wie zum Beispiel Türen, Glasgeländer, Fassaden und Balkone sowie auch Glasvordachkonstruktionen und Windschutzverglasungen. Außerdem kunstvoll gerahmte Bilder, moderne Spiegel und trendige Glasmöbelstücke. Unabhängig von der Projektgröße steht Ihnen Sternthal Glas als kompetenter Partner in Beratung und Bauausführung zur Verfügung. Mit Glas treffen Sie immer die richtige Entscheidung.

sternthal glas STERNTHAL & CO. KG **glas. klar. sternthal.**

Sternthal Glas | Sandgasse 39, 8720 Knittelfeld | Tel.: +43 3512 85 460
E-Mail: office@sternthalglas.at | www.sternthalglas.at

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt



Sandra Schlapschi u. Jürgen Baumgartner Tochter **Jana**
(Ortsteil St. Lorenzen)



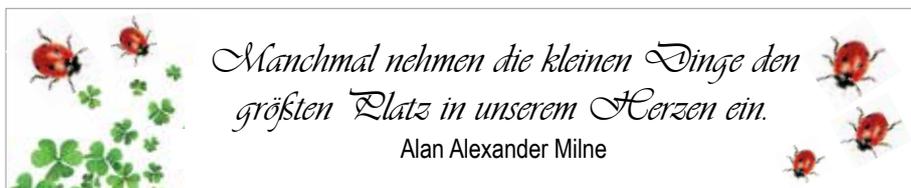
Stefanie Gritsch u. Alin-Lucian Jibleanu Tochter **Mia Aylin**
(Ortsteil Rachau)



Nina u. Ing. Johannes Schwarz Sohn **Philipp Johannes**
(Ortsteil Rachau)



Vanessa Köchl u. Markus Persch Tochter **Johanna**
(Ortsteil St. Margarethen)



Trauungen im Standesamt St. Margarethen



Birgit Mitteregger & Peter Gollenz



Martina Kerschbaumer & Karl Gruber



Daniela Bacraud & Raoul-Andrei Lazea

Geburtstagsfehrungen

Wir gratulierten zu hohen Jubiläen



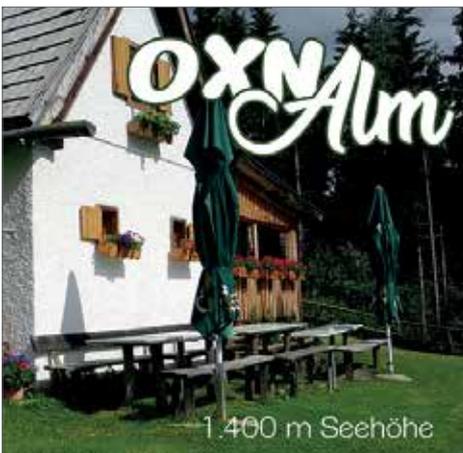
Margareta Kalbschedl - 90 Jahre



Hermenegild Stöckl - 90 Jahre



Eduard Köckinger - 90 Jahre



Bei guter Luft und einer Aussicht bis hin zu den Seckauer Alpen, schmecken die Brettjause oder die Kaspresknödelsuppe und das erfrischende Getränk gleich noch einmal so gut.

Die OXN-Alm auf 1.400 m Seehöhe hat kulinarisch noch viel mehr zu bieten und somit ist eine Wanderung auf die OXN-Alm nicht nur herrlich entspannend, sondern auch ein Wohlfühlprogramm für den Gaumen

geöffnet von
Anfang Juni bis Mitte September

genaue Infos unter Tel.:
0664/26 00 321

Goldene Wirtinnenrose für Monika Friedl

Wertschätzung für langjährige Gastfreundschaft



Alle zwei Jahre würdigt die Sparte Tourismus der Wirtschaftskammer Steiermark die besonderen Verdiens-

te heimischer Wirtinnen.

So wurden auch heuer wieder in feierlichem Rahmen auf Schloss Pöllau die Ehrenurkunden sowie die goldenen Anstecknadeln an langjährige Gastronominnen überreicht.

Aus der Gemeinde St. Margarethen wurde **Frau Monika Friedl** diese Ehre zuteil, sie erhielt die Goldene Wirtinnenrose für ihre langjährige Tätigkeit als Gastronomin.

33 Jahre lang führte sie die Geschicke im Landgasthaus Friedl in St. Lorenzen und sie hat diese Tätigkeit immer gerne und mit Freude ausgeübt.

Die vielen Gäste wussten das auch zu schätzen und haben die ausgezeichnete Küche, die nette Bewirtung und das sehr schöne und angenehme Ambiente im Landgasthaus Friedl stets genossen.

Anfang des Jahres haben sich die Pforten des Gasthauses Friedl nun für immer geschlossen, denn Monika Friedl hat sich in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet.

Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute, sagen DANKE für die Gastfreundschaft und gratulieren sehr herzlich zum Erhalt der Goldenen Wirtinnenrose.

planungsbüro gruber
arch. di claudia gruber

A - 8733 St. Marein, Am Kirchbichl 6 Tel: +43 (0) 3515 - 4281 Fax: +43 (0) 3515 - 4281-4

planung - ausschreibung - bauleitung

DIREKTVERMARKTUNG

Nach unserem Motto „Von der Alm auf den Tisch“ verbringen unsere Tiere den Sommer auf der Alm und werden dann im eigenem Schlachthof stressfrei geschlachtet.

Wir wollen unsere Kunden mit unseren seit nunmehr 30 Jahren am eigenen Hof produzierten und veredelten regionalen Spezialitäten überzeugen. Auf diese Weise wissen wir, was in unseren Produkten steckt und können Ihnen höchste Qualität garantieren.

Neben frischem Rind- und Schweinefleisch sowie Selchwaren bieten wir Ihnen auch fertige Suppeneinlagen wie Lungenstrudel, Grammelstrudel, Leberknödel und Kasspressknödel.

FREITAG Hof
vlg. Schloafer
Fotschach 7
8715 St. Margarethen

Gesunde Gemeinde

— gut informiert —

Styria vitalis
Gesundheit für die Steiermark!

THEMA: BEWEGUNG

Die Freude an Bewegung wiederentdecken

Der moderne Mensch scheint die Lust am Gehen und sich Bewegen verloren zu haben. Wir nutzen technische Hilfsmittel wie Rolltreppen und Aufzüge, um Höhenunterschiede zu überwinden oder das Auto, um oft kurze Strecken zurückzulegen. Viele von uns sitzen die meiste Zeit des Tages.

Dabei ist es wissenschaftlich belegt, dass Bewegung wirkt:

Erwachsene, die sich regelmäßig bewegen, ...

- sind gesünder und fühlen sich besser als körperlich inaktive Personen,
- haben ein geringeres Risiko für chronische Krankheiten wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Typ-2-Diabetes oder Krebs,
- haben seltener Angstgefühle oder depressive Verstimmungen,
- haben ein robusteres Immunsystem
- und schlafen besser.

Ein körperlich aktiver Lebensstil erlaubt es, alltägliche Anforderungen, wie Treppensteigen oder etwas Schweres zu tragen, ohne übermäßige Ermüdung zu bewältigen.

Ein wichtiger erster Schritt ...

ist der Wechsel von „körperlich inaktiv“ zu „ein wenig körperlich aktiv“! Legen Sie also los: Ob mit flottem Gehen, Stiegen steigen, Rad fahren, Schwimmen, Spazieren gehen, Wandern oder einer Teilnahme an diversen Bewegungsangeboten in Ihrer Gemeinde – Hauptsache regelmäßig und mit Freude!

MACHEN →

„*Alles Leben ist Bewegung,
Bewegung ist Leben.*

(Leonardo da Vinci)

“



Gerlinde Malli
Styria vitalis
Bereichsleitung Gemeinde
gerlinde.malli@styriavitalis.at

Liebe Leserin, lieber Leser,

dass Bewegung gesund ist, wissen wir. Dennoch ist es oft schwierig, von der Couch aufzustehen. Am Montag Lauftraining, am Mittwoch ins Fitnessstudio, am Freitag Yoga – was die einen brauchen, bedeutet für andere Stress. Wichtig ist, dass Sie herausfinden, was Ihnen gut tut. Vielleicht hilft diese Ausgabe dabei!



Bild: Monika Raback

Geschenk für Kinder, Jungbrunnen für Erwachsene



Warum der Internist und Vorsorgemediziner Dr. Bernd Haditsch „Bewegung auf Rezept“ verschreibt, was uns zu Bewegung motiviert und wie unser Lebensumfeld unser Bewegungsverhalten beeinflusst, erfahren Sie in diesem Gespräch.

Welche Bedeutung hat Bewegung aus ärztlicher Sicht für unser Wohlbefinden?

Bewegung ist für mich das Medikament des 21. Jahrhunderts, weil sie sich körperlich, geistig und seelisch sehr positiv auswirkt. Bewegung wirkt vorbeugend gegen Erkrankungen und stärkt unser Immunsystem. Ich verschreibe Bewegung wie ein Medikament: Man soll ein bisschen ins Schwitzen, ins Schnaufen kommen, aber man soll sich nicht überlasten. Es muss nicht Sport, und schon gar nicht Leistungssport sein.

Kann Bewegung auch schaden, kann ich was falsch machen?

Eine aktive Lebensführung, bei der Sie Bewegung in den Alltag einbauen, ist nebenwirkungsfrei. Man kann sein Geh-Tempo an den Puls, an die Atmung anpassen. Wichtig ist, dass Sie sich regelmäßig bewegen, sich dabei gut fühlen und Freude daran haben.

Oft ist es schwierig, sich aufzuraffen und in Bewegung zu kommen. Was raten Sie?

Den inneren Schweinehund zu überwinden, ist wirklich schwierig. Aber es braucht nicht viel Zeit und nicht viel Geld, um für die Gesundheit Gutes zu tun: Die Gesundheit findet man vor der Haustür, im Garten, im Wald, auf den Wiesen. Bequeme Kleidung und ein paar gute Schuhe – das reicht für jenes Ausmaß an Bewegung, das meine Gesundheit fördert und mich vor Krankheit schützt.

Wie beeinflusst das Lebensumfeld unser Bewegungsverhalten?

Das Lebensumfeld ist Goldes wert. Wenn ich beispielsweise einen Radweg vor der Haustüre habe oder wenn die Gehwege beleuchtet, vom Autoverkehr gut abgegrenzt und sicher sind, dann fahre ich eher mit dem Rad und gehe eher zu Fuß.

Und wie beeinflussen uns die Menschen um uns herum?

Auch das hat einen gewaltigen Einfluss. Wenn ich als Chef mit dem Rad zur Arbeit fahre, dann sind auch meine MitarbeiterInnen motivierter, das Rad zu nehmen. Oder wenn man sich in der Familie gemeinsam bewegt – zum Beispiel gemeinsam wandert –, ist das ein Geschenk für Kinder und ein umfassender Jungbrunnen für Eltern oder Großeltern.

*Mein Rezept:
lachen, laufen,
lieben, lernen,
lustvoll leben.*

Sich gemeinsam zu bewegen kann also motivierend sein?

Der soziale Aspekt ist enorm wichtig. Etwas in einer Gruppe zu tun, macht meist Spaß. Ich mache vielleicht etwas, das ich alleine nicht machen würde. Ich lerne neue Leute kennen und kann neue Kontakte knüpfen. Auch das Gehen im Alltag – zum Einkaufen, zur Apotheke, zur Kirche – ist wichtig, denn man nimmt die Umgebung wahr und trifft Leute. Man weiß, dass Menschen, die vereinsamen, die die Neugierde verlieren, die sich nicht bewegen, schneller in Demenz gleiten. Ich übertrage das auf Krankheit ganz allgemein: Einsamkeit und Bewegungsarmut beschleunigen den Krankheitsverlauf. Daher mein Rezept: Lachen, laufen, lieben, lernen, lustvoll leben.

Wie oft bewegen?

Für Erwachsene gilt: Regelmäßig Kraft und Ausdauer trainieren.

Warum Kraftertraining? Weil die Muskeln unsere Bänder und Gelenke stabilisieren und dadurch Überbelastungen oder Verletzungen (z.B. durch Stürze) vorbeugen.

Und wie trainieren? - An mindestens **2 Tagen pro Woche** gezielt alle großen Muskelgruppen (z.B. Beine, Bauch, Popo, Rücken) stärken.

Warum Ausdauertraining? Weil das Herz dadurch in Schwung kommt, was wiederum dem Herz-Kreislauf-System gut tut.

Und wie? - Mindestens **150 bis 300 Minuten pro Woche** ausdauerorientierte Bewegung, bei der man ein bisschen ins Schwitzen und Schnaufen kommt (z.B. Wandern).

oder

75 bis 150 Minuten pro Woche ausdauerorientierte Bewegung, bei der man deutlich ins Schwitzen und Schnaufen kommt (z.B. Laufen).



Diese Empfehlungen gelten auch für ältere Menschen und für Menschen mit chronischen Erkrankungen.

Mehr Bewegung im Alltag

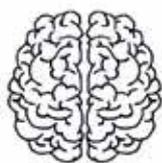
10
Tipps

- 1** Starten Sie mit 7 Minuten Bewegung aktiv in den Morgen.
- 2** Nutzen Sie Haus- und Gartenarbeit als Fitnessseinheit.
- 3** Bewegen Sie sich gemeinsam mit Ihren Kindern oder Enkelkindern.
- 4** Telefonieren Sie häufiger im Stehen oder gehen Sie dabei auf und ab durchs Zimmer oder durch den Garten.
- 5** Nutzen Sie beim Fernsehen die Werbspausen für ein paar Kniebeugen, Ausfallschritte oder Gleichgewichtsübungen auf einem Bein oder auf Zehenspitzen.
- 6** Verabreden Sie sich zum Spazieren statt zum Kaffeetrinken oder verbinden Sie beides miteinander.
- 7** Gehen Sie, wenn Sie im Homeoffice arbeiten, vor Arbeitsbeginn eine kleine Runde spazieren.
- 8** Nehmen Sie öfter die Treppe statt der Rolltreppe oder des Aufzugs.
- 9** Wechseln Sie so oft wie möglich vom Auto oder öffentlichen Verkehrsmittel aufs Fahrrad oder gehen Sie zu Fuß.
- 10** Gehen Sie am Arbeitsplatz zu Ihren KollegInnen anstatt zum Telefonhörer zu greifen oder eine E-Mail zu schreiben.



Grafik: VRD-stock.adobe.com

Zum Nachdenken



Wie viel und wie gerne haben Sie sich als Kind bewegt?

Haben Sie täglich im Freien gespielt? Hat Sie Regen vom Draußensein abgehalten? Welche Bewegungsarten haben Ihnen Freude bereitet? Und was hat sich seither verändert?



Jackpot.fit

Ein Angebot für Sport-Beginner und -WiedereinsteigerInnen

In vielen steirischen Gemeinden gibt es bereits Kurse. Das Angebot richtet sich vorrangig an 35- bis 65-Jährige. Das erste Semester ist kostenlos.

Sollte es in Ihrer Region vor Ort kein Angebot geben, können Sie die kostenlosen Online-Kurse nutzen.

Mehr Infos auf: <https://jackpot.fit/>



Hoppla Irrtum

„Für ältere Menschen hat es keinen Sinn mehr, mit Sport anzufangen.“



Genau das Gegenteil ist der Fall! Körperliches Training verzögert den Alterungsprozess und fördert die geistige Fitness. Besonders empfehlenswert sind Sportarten, die den ganzen Körper trainieren. Wer länger körperlich inaktiv war, sollte sich vorher vom Arzt/von der Ärztin durchchecken lassen.

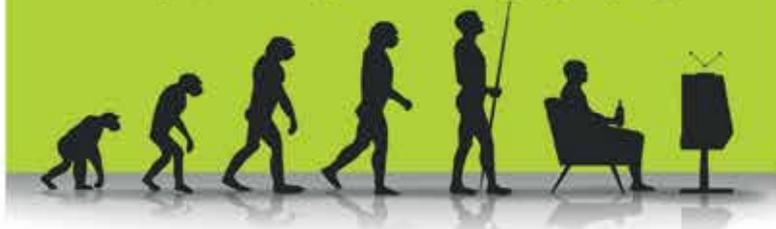


Ideal für SeniorInnen: Tanzen, Wandern, Walken, Schwimmen oder Langlaufen.

Wissensbox

Vom Jäger und Sammler zum Vielsitzer

Über Millionen von Jahren war der Mensch als Jäger und Sammler täglich 8 bis 12 Stunden in Bewegung, um zu überleben. Vor ca. 10.000 Jahren wurde er sesshaft und begann mit Ackerbau und Viehzucht, was ebenfalls körperlich anstrengend war. Mit Beginn der industriellen Revolution vor rund 200 Jahren wurden dem Menschen körperlich anstrengende Tätigkeiten mehr und mehr abgenommen. Und seit 100 Jahren verbringen wir nun zunehmend mehr Stunden im Sitzen und leben im 21. Jahrhundert als „Vielsitzer“ in einem Körper, der biologisch auf Bewegung angelegt ist.



Impressum

Styria vitalis, Marburger Kai 51, 8010 Graz
gesundheit@styriavitalis.at, ZVR: 741107063, 05/2023

Die verwendeten Quellen finden Sie unter www.styriavitalis.at/gg-gut-informiert/

Gesunde Gemeinde – gut informiert Ausgabe N°4



Paldesa Moden by Monika Schretter



8720 Knittelfeld, Herrengasse 17

NEW COLLECTION



Quergasse 28 - 8720 Knittelfeld
 0664/3245900 03512/82788
 office@puster.at
 www.puster.at



... kräfte die bewegen



Wir haben hier für Sie Informationen rund um Grün- und Strauchschnittabfälle kurz zusammengefasst und bitten um Rücksichtnahme und Einhaltung der Anlieferkriterien bei der Nutzung der Sammelstellen.

Anlieferkriterien:

- ✓ Nur Privatanlieferungen
- ✓ Anlieferung nur in haushaltsüblichen Mengen (PKW-Anhänger)
- ✗ Keine Anlieferung von Gewerbebetrieben

Was sind Grün- und Strauchschnittabfälle:

- ✓ Baum- und Strauchschnitt
- ✓ Laub
- ✓ Rasenschnitt
- ✓ Pflanzenreste

Was sind keine Grün- und Strauchschnittabfälle:

- ✗ Speisereste und Küchenabfälle
- ✗ Fallobst (Biotonne oder Hauskompostierung)
- ✗ Restmüll
- ✗ Blumentöpfe und Plastiksäcke
- ✗ Bodenaushub und Erde
- ✗ Landwirtschaftliche Erzeugnisse und landwirtschaftliche Abfälle
- ✗ Wurzelkörper
- ✗ Jegliche Baustellenabfälle



Wie auf dem Beispielfoto zu sehen ist, werden die Sammelstellen leider oft auch für landwirtschaftliche Abfälle und nicht haushaltsübliche Mengen genutzt. Wir bitten höflich um Einhaltung der oben angeführten Kriterien.



ANWENDUNGEN:

- ◆ sportwissenschaftliche Beratung
- ◆ allgemeine Therapie
- ◆ Sporttherapie
- ◆ BIA Messung
- ◆ sensomotorisches Training (Syropa)
- ◆ Kinesio-Therapie
- ◆ Leistungsdiagnostik, uvm.

Brauchen Sie ein Geschenk?
Ich biete auch Gutscheine an!



Helmut Freitag MSc

Sportwissenschaftler | Sporttherapeut

Berggasse 6, A-8720 St. Margarethen / Knittelfeld
Tel. +43 (0)664 350 79 76
office@sportpraxis-freitag.at | www.sportpraxis-freitag.at

Die Steiermark sammelt

Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen bleiben in der Steiermark unverändert!

In der **STEIERMARK** hat das getrennte Sammeln von Leicht- und **Metallverpackungen** eine lange Tradition. Das gut funktionierende System der Verpackungssammlung bleibt bei uns unverändert.

In der **STEIERMARK** wurden schon in den letzten Jahren alle Leichtverpackungen in der Gelben Tonne oder dem Gelben Sack und die Metallverpackungen in der Blauen Tonne gesammelt. Dies ist mit ein Grund dafür, dass die STEIERMARK-Haushalte zu den fleißigsten Sammlern in ganz Europa gehören.

Vereinheitlichung der Leichtverpackungssammlung in Österreich:

Bisher wurden Verpackungen aus Kunststoff in manchen Bundesländern sehr unterschiedlich gesammelt.

Während bei uns in der **STEIERMARK** sämtliche Leichtverpackungen in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt wurden, wurden in manchen Regionen Österreichs nur Plastikflaschen und Getränkeverbundkartons vom Restmüll getrennt. Dort werden nun seit 01.01.2023 ALLE Leichtverpackungen und auch Metallverpackungen in der Gelben Tonne oder im Gelben Sack gesammelt.

Die Zusammenführung der Sammlung von Leicht- und Metallverpackungen in der Gelben Tonne bzw. im Gelben Sack erfolgt bei uns in der **STEIERMARK erst ab 01.01.2025** – gemeinsam mit der Einführung des Einwegpfandes für Getränkeverpackungen. Bis dahin werden Metallverpackungen wie gewohnt in der Blau-

en Tonne gesammelt.

Gemeinsames Ziel: Alle Verpackungen raus aus dem Restmüll!

Denn Verpackungen getrennt sammeln ist die Grundvoraussetzung, damit diese recycelt werden können.

Wo kann ich mich informieren?

Die Initiative **ÖSTERREICH SAMMELT** ist die Serviceplattform in Österreich für alle Themen rund um das richtige Sammeln von Verpackungen. Auf www.oesterreich-sammelt.at sind alle wichtigen Informationen zu finden. Zudem sind die Abfallberaterinnen Claudia Hörbinger und Sandra Illmaier (03512/82 641 104 oder 106) die idealen Anlaufstellen für alle weiteren Fragen.

Gelbe Tonne und Gelber Sack:

DIE ALLESKÖNNER

für Leichtverpackungen



Alle Leichtverpackungen kommen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack. Am besten leer und flachgedrückt. Weitere Infos auf www.oesterreich-sammelt.at

DIE BLAUE TONNE FÜR:

ALLE METALLVERPACKUNGEN



Alle Verpackungen aus Metall, wie zum Beispiel Alu- oder Weißblechdosen, werden in der Blauen Tonne gesammelt. Weitere Infos auf www.oesterreich-sammelt.at

ABFÄLLE

SIND ROHSTOFFE DER ZUKUNFT

Wir alle sind gefordert, durch unser Handeln Müll- und Umweltbelastungen zu vermeiden.

Der Abfallwirtschaftsverband Knittelfeld möchte dafür sorgen, dass durch das umfangreiche Angebot einer getrennten Sammlung von Abfällen eine saubere Umwelt ermöglicht wird.

Die Abfälle der Gemeinde werden über die Knittelfelder Abfallservice GmbH und die Firma Saubermacher entsorgt. Für Restmüll, Altpapier, Bioabfall und Kunststoffverpackungen besteht eine „Von-Haus-Sammlung“. Für die Entsorgung von Metallverpackungen und Glas stehen den BürgerInnen gesondert Sammelinseln zur Verfügung.

Sollte es der Fall sein, dass einmal mehr Restmüll anfällt, besteht die Möglichkeit, gekennzeichnete Säcke (€ 4,40/Sack) im Gemeindeamt zu kaufen. Diese können bei der nächsten Abfuhr zur Restmülltonne gestellt werden. Restabfälle in schwarzen Säcken, die neben die Tonne platziert werden oder ständige Überfüllungen, werden gegen Verrechnung mitgenommen.

TRANSPORTER ZUM AUSLEIHEN

Gegen einen Betrag von 18,60 € für 2,5 Stunden besteht die Möglichkeit, einen Pritschenwagen zur Entsorgung von Sperrmüll zu mieten. Die Anlieferung erfolgt im ASZ Pausendorf.



Telefonische Reservierung unter 0 35 12 /82 641

RE-USE ECKE IM ASZ PAUSENDORF

Viele Dinge des täglichen Gebrauchs sind zu wertvoll für den Müll.

In der eigens angebrachten Re-Use Ecke im ASZ Pausendorf haben BürgerInnen die Möglichkeit, Haushaltwaren, Dekogegenstände, Spielzeug oder funktionierende Elektrokleingeräte abzugeben. Dadurch werden wertvolle Ressourcen geschont, Abfall vermieden und unserer Umwelt und Mitmenschen etwas Gutes getan.

Bei Fragen steht Ihnen das Team des Abfallwirtschaftsverbandes unter 03512 82 641 gerne zur Verfügung!

ASZ PAUSENDORF

ANLIEFERUNG NUR IN HAUSHALTSMENGEN!

Die Abgabe von sortiertem Sperrmüll, Alt- und Problemstoffen ist kostenlos.

Folgende Abfälle werden gegen Entgelt im Sammelzentrum Pausendorf angenommen:



Restmüll 0,19 € / kg
Restmüllsack 4,40 € / Sack



**Sperrmüll/
Baurestmüll** 0,19 € / kg
unsortiert



PKW-Reifen 2,20 € / Stk.
ohne Felgen



Bauschutt 0,04 € / kg
max. 100 kg



**Künstliche
Mineralfaser** 1,30 € / kg
luftdicht verpackt



Argrarfolie 0,11 € / kg

SPERRMÜLL

Als Sperrmüll werden sperrige, nicht gefährliche Abfälle, die nicht in die 80l Restmülltonne passen, bezeichnet (z.B. Matratzen, Waschbecken, Fenster, Sportartikel, Möbel, Bodenbeläge, große Kunststoffgegenstände, große Haushaltsgeräte, ...).

**RICHTIG
VORSORTIEREN SPART
GELD UND NERVEN**

Regionalmanagement Murau Murtal GmbH

Das Jugendmanagement informiert zum Thema „Nikotinbeutel“



Dem Regionalmanagement Murau Murtal ist die Gesundheit und Lebensqualität der Menschen, die in dieser starken Region leben, ein Anliegen. Mit dem regionalen Jugendmanagement werden aktuelle Jugendthemen aufgegriffen und angesprochen. Im Rahmen der Elternbildung wird mit Expert:innen verschiedener Fachbereiche zusammengearbeitet, um den Eltern in unserer starken Region aktuelle und wichtige Informationen zur Verfügung stellen zu können.

Die nachstehenden Informationen sind in Zusammenarbeit mit der Fachstelle für Suchtprävention „VIVID“ entstanden.

Snus und Nikotinbeutel – diese kleinen Beutelchen haben Sie wahrscheinlich schon einmal gesehen. Obwohl Snus und Nikotinbeutel als weniger schädliche Alternative zum

Rauchen betrachtet werden, gelten sie dennoch nicht als risikofrei. Die kleinen Beutelchen, die Nikotin und Aromen (Tabakbeutel) oder eine feuchte Tabakmischung (Snus) enthalten, werden unter die Oberlippe gelegt, bzw. gesteckt. Beide Produkte werden oft als Alternative zum Rauchen verwendet, da sie keinen Rauch erzeugen, weil sie ohne Verbrennung konsumiert werden. Sie enthalten allerdings immer noch Nikotin, also eine abhängig machende Substanz, welche laut Expert:innen zu einer körperlichen und psychischen Abhängigkeit führen kann. Der langfristige Konsum kann demnach auch zu Gesundheitsproblemen wie Herzerkrankungen, Bluthochdruck, Schlaganfällen und Krebs führen.

Des Weiteren können Nikotinbeutel und Snus Mundgesundheitsprobleme verursachen, wie Zahnfleischreizungen, Zahnfleischrückgang, Zahnaus-

fall und Krebs im Mund- und Rachenbereich. Darüber hinaus können sie aufgrund ihrer hohen Nikotinkonzentration auch Symptome wie Übelkeit, Erbrechen, Schwindel und Kopfschmerzen auslösen.

Wenn Sie oder Ihre Kinder mit dem Konsum von Nikotinprodukten aufhören möchten, oder Fragen zu den Auswirkungen haben, raten Expert:innen zu einem Gespräch mit einem Arzt/einer Ärztin, einem Gesundheitsexperten/einer Gesundheitsexpertin. Sie können sich auch an eine der Fachstellen für Suchtprävention wenden.

Weitere Informationen und Quellenangaben finden Sie auf unserer Homepage www.starkes-murau-murtal.at

Factsheet Nikotinbeutel & Snus



NIKOTIN

wirkt im Gehirn – wirkt sehr schnell – wirkt anregend (bei Müdigkeit) – wirkt entspannend (bei Stress oder Nervosität)
– hält nur kurz an – macht schnell psychisch und körperlich abhängig – aufhören ist nicht leicht

RISIKEN VON NIKOTINBEUTELN

können süchtig machen – können krank machen. Überdosis und Nikotinvergiftung sind möglich: Übelkeit, Erbrechen, Zittern, Kreislaufzusammenbruch – Mischen mehrerer Produkte ist gefährlich, da man Überblick über die Menge verliert

VIELE PRODUKTE MIT NIKOTIN

Nikotinbeutel und Snus werden oft verwechselt – Nicht nur die Zigarette ist schädlich, sondern auch die E-Zigarette, Wasserpfeife, Snus, ... – Nikotinbeutel haben mehr Aromastoffe als Zigaretten – Nikotin schadet der Gesundheit – Nikotinbeutel werden speziell für junge Menschen beworben



AUFHÖREN

Hol dir Hilfe!
Rauchfrei Telefon: 0800/810 013
www.rauchfrei.at

Tourismusverband Murtal

Die schönsten Radtouren in der Sportregion Murtal

Nimm´s Radl im Murtal

Endlich heißt es wieder „nimm´s Radl, zeig´s Wadl“. Das neue Tourenheft des Tourismusverbandes Murtal zeigt euch ergänzend zur gut bekannten Radkarte die schönsten Radstrecken quer durch die wunderschöne Sportregion Murtal.

Endlich raus ins Freie

Lange genug haben wir heuer darauf gewartet, dass uns frühlingshafte Sonnenstrahlen Lust auf die erste Radtour durch die grüne Natur machen. Jetzt heißt es „rauf auf den Sattel und in die Pedale treten“.

Das aus den Niederlanden bekannte Radknotensystem erfreut sich in unserer Region schon seit Jahren über steigende Beliebtheit. In der gesamten Region sind mehr als 100 Orientierungspunkte aufgeteilt, mit denen sich motivierte Pedalritter quer durch die Landschaft orientieren können und ihre Tour individuell und ihren Wünschen entsprechend planen können. Außerdem ist eine kurzfristige Änderung der Tour möglich, ohne dabei die Orientierung zu verlieren.

Auf Touren kommen

Damit fleißige Radler Ideen vom vielfältigen Tourenprogramm durch die Region erhalten, gibt es passend zur Karte ein Tourenheft, das druckfrisch vom Tourismusverband Murtal herausgebracht wurde. 10 Tourentipps erwecken die Lust, die wunderschöne Landschaft auf zwei Rädern zu erkunden und kennenzulernen. Dabei darf natürlich auch eine ausgiebige Tour

von Seckau über St. Margarethen bis in die Gaal nicht fehlen.

Steil bergauf, rasant bergab

In der Neuauflage des Tourenheftes findet ihr erstmals eine Auswahl der spannendsten MTB-Touren, denn im Murtal heißt es nicht nur genussvoll die Radstrecken entlang der grünen Felder genießen und Entschleunigung erleben. Murtal steht auch für Beschleunigung, hier lassen euch knackigen Anstiege sowie adrenalingetriebene Abfahrten das Herzklopfen auf ganzer Linie spüren. Zusätzlich enthält das neue Tourenheft Infos über die MTB-Trails der Region, hier können MTB-Fans so richtig Gas geben und abheben.

Das druckfrische Tourenheft, die dazugehörige Radkarte sowie eine brandneue Motorradtouren-Karte und eine aktuelle Oldtimertouren-Karte



findet ihr in allen Tourismusbüros der Region oder auch online unter www.murtal.at zum Download und zum Bestellen.

„Nimm´s Radl, zeig´s Wadl“ – wir wünschen tolle Erlebnisse, schweißtreibende Touren, fantastische Abfahrten und wunderschöne Eindrücke auf zwei Rädern in der Erlebnisregion Murtal.

Kontakt:

*Tourismusverband Murtal
Red Bull Ring Straße 1
8724 Spielberg
Tel.: 0(+43)3577/26600
Homepage: www.murtal.at
E-Mail: info@murtal.at*



„Das Leben ist wie Radfahren. Du fällst nicht, solange du in die Pedale trittst.“

(Claude Pepper)

Kindergarten St. Margarethen



Im heurigen Kindergartenjahr war einiges los im Kindergarten St. Margarethen. Ein geregelter Kindergartenablauf mit festen Ritualen ist sehr wichtig, dennoch hat es uns sehr gefreut, heuer auch wieder einige Ausflüge unternehmen zu können und langfristige Projekte umsetzen zu können. Einige davon möchten wir hier noch einmal zusammenfassen.



Bauernhofbesuch bei Fam. Puster
Im Oktober durften wir einen Tag am Bauernhof der Familie Puster verbringen. Die Kinder haben einiges über die Landwirtschaft und die Tiere am Bauernhof erfahren. Wir möchten uns dafür noch einmal recht herzlich bedanken!

Erntedankfest

Im Oktober haben wir auch unser Erntedankfest in der Pfarrkirche Hl. Margaretha in St. Margarethen gefeiert. Beim Erntedankfest handelt es sich ursprünglich um ein christliches Fest, das jedes Jahr im Oktober gefeiert wird. Neben dem christlichen Hintergrund soll es auch darum gehen, den Kindern unterschiedliche Aspekte über die Ernährung näher zu bringen. Dazu beschäftigen wir uns vor allem mit der Frage „Wo kommt denn unser Essen überhaupt her?“ So konnten wir auch wieder die Verknüpfung zu



unserem Bauernhofbesuch herstellen. Ein weiterer wichtiger Bestandteil des Erntedankfestes ist die Vermittlung von wichtigen Werten. Neben Gott und der Dankbarkeit ist beim Erntedankfest vor allem das Teilen unter den Menschen wichtig. Kinder können nie früh genug erfahren, respektvoll und verantwortungsbewusst mit der Natur und der Umwelt umzugehen.

Besuch der OM Knittelfeld

Mit unseren SchulanfängerInnen sind wir in die Thematik der Lebensmittelgewinnung noch tiefer eingetaucht und haben dazu die Milcherlebnisswelt der OM Knittelfeld besucht.

Laternenfest

Im November konnten wir endlich wieder ein Laternenfest mit allen Eltern, Verwandten und Bekannten feiern, die die Kinder eingeladen haben. Im Vorfeld haben sich die Kinder intensiv auf dieses Fest vorbereitet. Denn bevor das große Fest stattfinden kann, haben wir mit den Kindern besprochen, wer Sankt Martin überhaupt war. Seine Geschichte bietet viele lehrreiche Botschaften, denn seine selbstlose Tat für den Bettler machte Martin zum Symbol für Bescheidenheit, Nächstenliebe und Großzügigkeit. Diese Werte versuchen die Kinder dann beim Fest auch an die Eltern mit thematisch passenden Liedern und Sprüchen zu transportieren. Besonders stolz sind die Kinder natürlich auch auf ihre selbst gestalteten Laternen.

Faschingsfest

Im Februar haben die beiden Kindergärten St. Margarethen und St. Lorenzen gemeinsam ein Faschingsfest veranstaltet. Im Turn- und Festsaal St. Margarethen begann dieses Fest mit einem Mitmachtheater. Anschließend wurden gemeinsam Frankfurter, Semmeln und natürlich auch Faschingskrapfen verspeist. Den krönenden Abschluss machten dann lustige Tänze und Spiele und ein kleiner Umzug durch den Ort.

Theaterbesuch

Im April besuchten wir die Theatervorstellung „Der Elefant mit den rosaroten Ohren“ in der Volksschule Landschach. Dieser Ausflug war etwas ganz Besonderes für die Kindergartenkinder. Die Busfahrt war sehr aufregend und die Theatervorstellung im Anschluss wurde mit vollen Zügen genossen.

Alpaka Wanderung

Um unseren SchulanfängerInnen einen unvergesslichen Abschluss ihrer Kindergartenzeit zu ermöglichen, machten wir mit ihnen im Juni einen Ausflug zum Wieserhof. Dort durften unsere 10 SchulanfängerInnen Alpakas kennenlernen und mit ihnen sogar eine große Wanderung unternehmen. Zum Abschluss wurden noch einige Bauernhofspiele gespielt und auch das Heuhüpfen durfte nicht fehlen. Wir wünschen unseren SchulanfängerInnen von ganzem Herzen einen tollen Start in ihre Schulzeit und alles Gute für ihren weiteren Weg!



Kindergarten St. Lorenzen



Gerade erst hat das Kindergartenjahr gestartet, so neigt es sich auch schon wieder dem Ende zu.

Unser Jahr stand unter dem Motto „Viva la Musica“. Ein früher Kontakt mit Musik wirkt sich auf den Bildungsbereich und die Entwicklungsziele der Kinder durchwegs positiv aus.

Durch gemeinsames Singen erfährt die sprachliche Entwicklung der Kinder, vor allem in den ersten Lebensjahren, eine Stärkung. So fördert Musik die Gehörbildung, die Motorik, die Sprache und das Rhythmusgefühl. Zudem werden das logische Denken, die Kommunikationsfähigkeit und die Emotionalität unterstützt. Wenn Kinder selber Musik machen, trägt das darüber hinaus zur Persönlichkeitsbildung und Kreativität bei.

Unser Jahresthema fand sich natürlich auch bei diversen Festen wie Erntedankfest, Laternenfest, Muttertags- und Vaternachtsfeier wieder. Es wurde getanzt und gesungen und mit Massagegeschichten konnte man zur Ruhe kommen. Des Weiteren besuchten wir auch einige Theatervorstellungen wie zum Beispiel „Der Kleine Bär und das Zirkusfest“ oder „Die Weihnachtsliederschatzkiste“.

Da wir in diesem Jahr noch Projektkindergarten des „Gesunden Kindergartens“ sind, wurden wieder einige Angebote in Anspruch genommen. Beim Workshop „Zauberwasser“ wurde den



Kindern gezeigt, wie sie Wasser ganz leicht aufpeppen können, beispielsweise mit Obst oder Minze. Mit dem Budget des Gesunden Kindergartens kauften wir nach einem Klangschalenworkshop mit Frau Draxler einige Klangschalen an, mit denen wir zukünftig arbeiten dürfen. Gegen Ende des Kindergartenjahres durften wir noch viel erleben. Wir machten einen Schwimmkurs im

Schwimmbad in Knittelfeld, besuchten die Feuerwehr und legten unseren Schwerpunkt in den letzten Wochen auf das Thema Bauernhof und Wald. Wir bedanken uns bei den Kindern für dieses wundervolle, erlebnisreiche Jahr und bei den Eltern für die gute Zusammenarbeit und Mithilfe, ohne euch wäre vieles nicht möglich.

Mit dem neuen Jahr, wird es auch

einige Veränderungen geben. Leider verlassen uns Isabella Meusburger und Erika Kranz. Beide werden ab September in St. Margarethen sein. Wir wollen Danke für die gute Zusammenarbeit sagen und wünschen den beiden viel Glück auf ihrem weiteren Weg.

Das Kindergartenteam Lorenzen



Volksschule St. Margarethen

Ein ereignisreiches Halbjahr

Mit vielen Aktionen war dieses zweite Halbjahr an unserer Schule ausgefüllt. Machen Sie mit uns eine Reise durch diese zweite Hälfte und lassen Sie die Bilder für sich sprechen.

„St. Margarethen blüht auf“
 Unter diesem Motto führte die „Gesunde Gemeinde“ im Frühjahr ge-

meinsam mit den Kindern der Volksschule ein Projekt durch, bei dem alle Klassen eingebunden waren. Die erste Klasse gestaltete mit Frau Ulla Lienzer und Frau Traude Reitner Papiersäckchen und füllte darin Samen für eine Blühwiese ein. Außerdem wurden Dinkelkekse gebacken, die köstlich schmeckten. Die beiden

zweiten Klassen bemalten mit Herrn Kurt Maitz Bretter mit bunten Blumen, die im ganzen Ort aufgestellt wurden. Die dritte und vierte Klasse säte jeweils eine Blumenwiese am Grundstück der Familie Steinberger und an der Hauptstraße beim Maibaum, damit die Bienen Nahrung finden. Außerdem wurde ein neues Hochbeet für die Schule gekauft, damit auch in Zukunft gesundes Gemüse und Kräuter angebaut werden können. Ein herzliches Dankeschön der Gemeinde und allen beteiligten Personen für dieses tolle Projekt!



Vorlesetag

Ein besonderes Ereignis war auch unser Vorlesetag am 23.3.2023, an dem ehemalige Lehrerinnen an unsere Schule kamen und den Kindern dem Alter entsprechende Geschichten vorlasen. Herzlichen Dank den ehemaligen Pädagoginnen. Es war eine spannende Stunde.



Müll sammeln

Im April beteiligte sich die Schule wieder an der sinnvollen Aktion „Der große steirische Frühjahrsputz“. Die SchülerInnen und LehrerInnen sammelten fleißig den Müll in der Umgebung der Schule ein und stellten mit Freude fest, dass es jedes Jahr weniger Müll zu sammeln gibt.



Abfallberatung

Auch heuer kam Frau Hörbinger wieder an unsere Schule, um den Kindern die richtige Mülltrennung bzw. Müllvermeidung nahe zu bringen. Ihre Stunden sind lehrreich und regen zum Nachdenken an.



Zähne putzen

Zur gesunden Ernährung gehört auch die richtige Zahnpflege. Diese wird sehr anschaulich von Frau Melzer erklärt und geübt.



Benefizlauf

Zum wiederholten Male machte unsere Schule beim Benefizlauf „Kinder laufen für Kinder“ mit. Diesmal wurde am 25.4.2023 für „Ein Recht auf Bildung für alle Kinder“ gelaufen. Die SchülerInnen gaben ihr Bestes und es wurde die großartige Summe von 988,75 € erlaufen. Herzlichen Dank allen großzügigen SpenderInnen und dem Elternverein für das Obst und die Getränke für die LäuferInnen.

Instrumentenvorstellung

Der Musikverein von St. Margarethen kam am 26.4.2023 zu uns und stellte verschiedene Instrumente vor. Klarinette, Horn und Schlagzeug wurden von MusiklehrerInnen und deren SchülerInnen gezeigt. Im Anschluss durften die Kinder diese Instrumente selbst ausprobieren. Wir möchten uns beim Musikverein und bei allen Beteiligten herzlich für diese lustige Stunde bedanken. Es wurden einige Talente entdeckt!

Grazaktion der 4. Klasse

Am 5. Mai 2022 besuchte die 4. Klasse gemeinsam mit der VS Kobenz die Landeshauptstadt Graz. Eine Führung am Schlossberg, ein Spaziergang durch die Altstadt, ein leckeres Mittagessen und ein Besuch im Wissenschaftslabor „Super Science Space“ an der Technischen Universität Graz standen am Programm. Dieser gemeinsame Tag war ein wunderschöner, interessanter Abschluss eines großen umfangreichen Themas in Sachunterricht.



Instrumentenvorstellung



Zaubershow von „Freddy Cool“

Am 11.5.2023 besuchte uns wiederum der Zauberer „Freddy Cool“. Die Zaubershow stand unter dem Motto „Klima- und Umweltschutz“. Nach einigen lehrreichen Informationen, warum und wie alle einen Beitrag zum Umweltschutz leisten können, erheiterte Freddy die Kinder mit lustigen Zauberkunststücken. Alle waren begeistert. Unser Dank gilt dem Elternverein, der diese Show ermöglichte und die Kosten übernahm.



Räumungsübung an der Volksschule

Am 12.05.2023 fand an unserer Schule eine große Räumungsübung statt. Alle fünf freiwilligen Feuerwehren der Gemeinde St. Margarethen waren daran beteiligt. Um ca. 9:30 Uhr ging der Alarm los. Im Stiegenhaus wurde Rauch simuliert und so konnten zwei Klassen nur über das Fenster bzw. den Balkon gerettet werden. Alle SchülerInnen und deren LehrerInnen verließen vorbildlich das Gebäude. Im Anschluss durften die Kinder die Feuerwehrautos besichtigen und mit der Spritze hantieren. Unser Dank gilt Herrn BI Harald Pöchtrager, sowie allen Feuerwehrkameraden, die uns dieses großartige Erlebnis ermöglichten. Es war für alle Beteiligten ein lehrreicher und toller Vormittag!



Im Juni standen noch zahlreiche Aktivitäten am Plan, bevor wir in die wohlverdienten Sommerferien starteten!

Einen schönen Sommer wünschen Ihnen die Lehrerinnen und Lehrer der VS St. Margarethen



Waldtag der 2a - Klasse



Waldtag der 2b - Klasse

Nachmittagsbetreuung

Angebot der Gemeinde zur Unterstützung von berufstätigen Eltern

Freude, Spaß, spielerisches Lernen und Zusammenhalt standen heuer im Fokus der Nachmittagsbetreuung und wir durften 15 Schulkinder und vier Kindergartenkinder durch das Jahr begleiten und unterstützen.

Berufstätige Eltern erhalten bei uns die Möglichkeit, ihre Kinder am Nachmittag betreuen zu lassen. Die Tagesbetreuung beginnt direkt nach dem Unterricht bzw. der Kindergartenzeit und findet immer von Montag bis Donnerstag bis 16:00 Uhr statt.

Bei uns haben die Kinder die Gelegenheit, ihre Hausaufgaben gemeinsam mit ihren Klassenkameradinnen und Klassenkameraden und durch pädagogische Unterstützung zu erledigen. Dabei lernen die Kinder, sich einander zu helfen und dadurch werden in der Gemeinschaft, Toleranz und Zusammenarbeit bestärkt. Außerdem kommen in betreuter Umgebung, Spiel und Spaß nicht zu kurz. Neben adäquater Freizeitgestaltung, Sport- und Kreativitätsförderung und Unterstützung beim Lernen, erhalten die Kinder auch frisch zubereitetes Essen, welches jeden Tag vom Unternehmen „Ranzmaier kocht“ geliefert wird.

Unsere Nachmittagsbetreuung bietet:

- pädagogische Betreuung für

Schulkinder und Kindergartenkinder

- bedarfsorientierte Öffnungszeiten
- warmes Mittagessen
- sinnvolle und abwechslungsreiche Freizeitbeschäftigung
- qualifizierte Betreuung und Hilfe bei den Hausübungen
- individuelle Förderung kreativer Fähigkeiten
- Anleitung zum eigenständigen Lernen
- zusätzliche Angebote wie Som-

merfest und Weihnachtsfeiern

- abwechslungsreiche Freizeitgestaltung wie Bewegung im Freien oder im Turnsaal, Gesellschaftsspiele, gemeinsames Basteln, Zeichnen und vieles mehr.

Wir verabschieden uns heuer schweren Herzens von den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse und freuen uns auf neue und bereits bekannte Gesichter im neuen Schuljahr 2023/24!



STVARNIK



BAU



Zertifikat nach ÖNORM EN ISO 9001, ausgezeichnet mit dem Landeswappen

Laubreiter

Bauingenieur Ziviltechniker GmbH

8720 St. Margarethen bei Knittelfeld Auweg 30 www.laubreiter.at

Projektmanagement
Generalplanung
Tragwerksplanung
Örtliche Bauaufsicht
Bauarbeitenkoordination



Hans Reselgasse 26
8720 Knittelfeld
Tel.: 03512/82214
www.blumen-tropp.at



Der Sommer kann kommen!

Terrassenbepflanzung & passende Gefäße machen den Sommer bunter!

Setzen Sie ihre Beete & Terrassengefäße mit den schönsten Pflanzen

Öffnungszeiten:
Mo-Fr: 8⁰⁰-13⁰⁰ & 14⁰⁰-18⁰⁰
Sa: 8⁰⁰-12³⁰

-20% Gutschein ausschneiden & beim Einkauf vorzeigen



Der Blumenschmuckverein



Am 14. April fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Kulturstadl Rachau statt. Als Referenten hatten wir Herrn Franz Zmugg „Oscorna Franz(i)“ zu Gast, der uns auf humorvolle Weise Tipps für einen schönen Rasen und gesunden Garten gab. Im Anschluss nahm Frau Gemeinderätin Dr. Regina Paier die Preisverleihung des **Landesblumenschmuckbewerbes Flora|22** vor und bedankte sich bei den Teilnehmer*innen für ihren Einsatz.

Ortsteil St. Lorenzen:

Birgit **Gutenbrunner**, Balkon-, Terrassen- u. Fensterschmuck, Silber
Sabine **Gruber**, Bauernhof in steiler Hanglage, Bronze

Hannelore **Köck**, Haus mit Vorgarten, Bronze

Elisabeth **Puster**, Bauernhof, Bronze
Angelika **Rauscher**, Balkon-, Terrassen- u. Fensterschmuck, Bronze

Ortsteil Rachau:

Brunhilde **Kalbschedl**, Balkon-, Terrassen u. Fensterschmuck, Bronze
Stefanie **Pichler**, Bauernhof, Bronze
Monika **Zechner**, Bauernhof, Bronze
Elisabeth **Freitag**, Bauernhof, Anerkennung

Elfriede **Gruber**, Garten, Anerkennung

Ortsteil St. Margarethen:

Eva **Hörbinger**, Garten, Bronze
Annemarie **Lorberau**, Garten, Bronze
Anni **Puster**, Bauernhof, Bronze
Martin **Kranz**, Garten, Anerkennung
Maria **Eberhart**, Garten, Teilgenommen

„Blumenschmuck ist eine Bereicherung für die Lebensqualität.“

Wir wünschen allen Blumenenthusiasten viel Erfolg und Freude beim Garteln, einen schönen Sommer sowie einen erholsamen Urlaub.

*Renate Hölzl, Obfrau
Maria Eberhart, Schriftführerin*



Bauernbund Rachau



In den Wintermonaten war es beim Bauernbund Rachau recht ruhig.



Anfang Dezember wurde eine Tiergesundheitsdienst-Weiterbildung organisiert, die sehr gut angenommen wurde.

Beim schon traditionellen Gemeindegessstockschießen nahmen einige Gruppen des Bauernbundes erfolgreich teil.

Bereits ein Fixpunkt ist das Eisstockschießen gegen den Bauernbund St. Michael, welches diesjährig auf der Eisbahn in Rachau stattfand.

Obmann Josef Wolf und Gemeindebäuerin Elisabeth Hussauf stellten sich als Geburtstagsgratulanten bei Herrn Peter Schreibmeier vlg. Rinner zum 70. Geburtstag ein.

Der Bauernbund Rachau trauert um die verstorbenen Mitglieder Frau Sophie Schachner vlg. Kräutlmoar, Herrn Bruno Gröbminger und Herrn Johann Schlager vlg. Lenzbauer. Wir werden den Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Wir wünschen allen Gemeindegewinnen und Gemeindegewinnern einen schönen, unfallfreien und entspannten Sommer 2023.

🌱 Stockfräse für Wurzelentfernung
🌲 Baumpflege
✂️ Grünraumpflege und -gestaltung
🏠 Objektbetreuung
❄️ Winterdienst

Rundum sorglos - 365 Tage im Jahr!

Ihr regionaler Partner seit 1960!

Maschinenring Aichfeld-Leoben
 Am Ralnergrund 11 8723 Kobenz
 T +43 59 060 660 | www.maschinenring.at

Maschinenring

Die Bäuerinnen

Beim heurigen Lagerhaus-Kirta hatten wir die Möglichkeit, einen Tag lang den Kaffee- u. Kuchenstand der Bäuerinnen des Bezirkes Murtal zu übernehmen. Unsere süßen Köstlichkeiten kamen sehr gut an und für uns war es ein abwechslungsreicher Tag.



Der heurige Bäuerinnenausflug stand unter dem Motto „Bäuerinnen on Tour...“. Diesmal verschlug es uns nach Tamsweg. Gestärkt durch ein



köstliches Frühstück und einer Führung in der Backwelt von Christina Bauer starteten wir den Tag. Zur unserer Freude konnten wir Christina persönlich antreffen und sie nahm sich gerne Zeit für ein kurzes Gespräch und ein Foto. Mit der Besichtigung des Gratzgutes, eines Seminar- u. Auszeithofes, bekamen wir einen Einblick, wie Gesundheitsförderung mit Shiatsu, Therapietieren u. Kräutern funktionieren kann.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Bäuerinnen Christina Wagendorfer u. Elisabeth Freitag, die den Zertifikatslehrgang „Schule am Bauernhof“ absolviert haben.

Am Pfingstsamstag durften wir bei Fam. Lienzer vlg. Murerbauer eine

schöne Maiandacht feiern. Danke liebe Ulla Lienzer u. Monika Reumüller für die schöne Gestaltung.

GB Hussauf Lisi



PI Wlattnig GmbH
Planende Ingenieure

Siedlungswasserbau
Infrastruktur
Energie

BEI UNS LÄUFT'S IMMER RUND!

A-8813 St. Lambrecht | Hauptstraße 58
+43 3585 2850 | plan@pi.co.at
www.pi.co.at

INTERNET + KABEL-TV

Die STARKE Kombi

-50%
BIS JAHRESENDE!

FIBER KOMPI 50
Download: 50 MBit/Sek.
Upload: 5 MBit/Sek.
~~€36,90~~
pro Monat

€18,45
pro Monat*



FIBER KOMPI 100
Download: 100 MBit/Sek.
Upload: 10 MBit/Sek.
~~€42,90~~
pro Monat

€21,45
pro Monat*

FIBER KOMPI 200
Download: 200 MBit/Sek.
Upload: 20 MBit/Sek.
~~€72,90~~
pro Monat

€36,45
pro Monat*



€ 21,60 Servicepauschale/Jahr

*Bis Jahresende 2023 zahlen Sie bei allen obenstehenden Paketen nur 50% des Paketpreis. Danach zahlen Sie den ausgewählten obenstehenden monatlichen Tarif inkl. MWS. Gültig nur bei Neuanmeldung bis inkl. 31.08.2023 für Haushalte in denen in den letzten 6 Monaten kein Internetanschluss über Kabel-TV bestehend war.



AiNet Telekommunikations-Netzwerk Betriebs GmbH, Burggasse 15, 8750 Judenburg, Tel.: 03572-83146, info@ainet.st, www.ainet.at

Aus der Pfarre Rachau

Heuer durften wir bereits einige schöne Feste und Anlässe miteinander feiern. Danke an alle, die das lebendige Pfarrleben ermöglichen: Ministranten und deren Unterstützer, Pastoral- und Verwaltungsteam, Wortgottesdienstleiter, Messnersleut, Sternsinger und deren Helferlein, Musiker, Blumenschmuck-Arrangeure, Schneeräumer, Friedhofs- und Pfarrhofspfleger, Lektoren, Kommunionsspender, Kirchen- und Pfarrhoftechniker, Pfarrgemeinderats- und Wirtschaftsratsmitglieder, Pfarrblattausträger, Kirchenputzer sowie alle, die fürs leibliche Wohl sorgen und natürlich die Kirchenbesucher.

Ein besonderes Erlebnis war wieder die Wallfahrt nach Graden. Obwohl wir uns heuer bereits um 5:30 Uhr zur gemeinsamen Andacht in der Pfarrkirche Rachau trafen, waren wieder viele dabei. Dieses Mal begleiteten uns langjährige Gradner-Geher, einige das erste Mal und was uns besonders freute, auch ein paar Kinder. Wir fuhren wieder Richtung Stierkreuz und folgten dann dem altbekannten Weg übers Sattelhaus (Oskar-Schauer-Haus) zum Jagerwirt nach Graden.



Andacht haltend – gehend – betend – Gespräche führend – lachend - in Erinnerungen schwelgend. In Graden wurden wir heuer von der Musikkapelle Graden empfangen, die auch die Messe musikalisch umrahmte. Nach dem Mittagessen beim Platzwirt brachte uns die Freiwillige Feuerwehr Graden mit ihren Einsatzfahrzeugen zurück zum Sattelhaus. Von dort traten wir gemeinsam den Rückweg an. Am Pfingstmontag kamen dann die Gradner Wallfahrer zu uns in die Rachau. Es ist immer schön zu sehen, dass dann auch viele Rachauer in die Kirche kommen und nach der Messe auch noch Zeit finden, um gemeinsam Gespräche zu führen und



gemütlich zusammen zu sitzen. Danke auch an die Feuerwehren Rachau und Glein für ihre Gastfreundschaft und den Transport der Wallfahrer wieder Richtung Stierkreuz

Heidrun Brantner

**Unterstützung für
den Winterdienst
2023/2023
Pfarrkirche Rachau
gesucht!**

*Bei Interesse bitte bei
Heidrun Brantner
0680/3038782 melden.
Danke!*

**PFARRFEST RACHAU
6. August 2023
HI. Messe um 10 Uhr**

*Wir laden euch herzlich zum
Patrozinium in der Rachau
ein. Nach der HI. Messe findet
beim Pfarrhof ein „erweiterter“
Pfarrcafé statt.*

Wir freuen uns auf euch!

PGR Rachau

**Lebendiges Pfarrleben
Rachau**

Wir bieten ab Juni ein Informationsportal (WhatsApp-Gruppe) an, in dem wir Interessierte über Aktuelles und Spontanes in unserer Pfarre informieren möchten.

*Bei Interesse bitte melden:
Heidrun Brantner 0680/3038782
Marikka Grillitsch 0680/1518087
Karin Langmaier 0664/5497790*

Pfarrgemeinderat St. Lorenzen

Liebe Gemeindebevölkerung!

Letzten Dezember konnten wir zum Adventsingen in die Pfarrkirche St. Lorenzen einladen. Es war ein gelungener, einstimmender Abend in die Adventszeit und wir bedanken uns nochmals sehr herzlich bei allen Mitwirkenden, die unentgeltlich ihre Zeit dafür aufbrachten.



Auch das Sternsingen wurde wieder in gewohnter Art und Weise durchgeführt und die Sänger wurden von Ihnen zu Hause herzlich empfangen. Diese „Normalität“ wurde von allen genossen.

Wir durften auch ohne Einschränkungen den beliebten Pfarrkaffee abhalten – auch dieser wurde sehr gut von



den Gottesdienstbesuchern angenommen.



Wir werden das Jahr über die gewohnten Veranstaltungen planen und freuen uns, Sie zahlreich bei diesen begrüßen zu dürfen, damit wir

die Renovierungskosten bald begleichen können. Für Ihre Spenden bitten wir Sie unter der Angabe „Außenrenovierung“ das Konto AT63 3834 6000 0600 7991, Pfarre St. Lorenzen bei Knittelfeld, zu verwenden.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und freuen uns auf Ihr Mitwirken in der Pfarre. Herzliches Grüß Gott!

*Der Pfarrgemeinderat der Pfarre
St. Lorenzen mit der Obfrau
Kristina-Maria Troger*



**Restaurant
Gästehaus
Seiger**







Ideal für Familienfeste, Firmenveranstaltungen, Busreisen und Übernachtungen
mit guter traditioneller Küche!

St. Lorenzen 8
8715 St. Margarethen bei Knittelfeld

03515 42 37
restaurant@seiger.at
www.seiger.at

Öffnungszeiten
Mittwoch bis Samstag: 9:00 bis 24:00
Sonntag und Feiertag: 9:00 bis 15:00
Montag und Dienstag: Ruhetag

Pfarre St. Margarethen

Neue Wege gehen - an der Gemeinschaft bauen

„Wenn nun ich, der Herr und Meister euch die Füße gewaschen habe, dann müsst auch ihr einander die Füße waschen. Ich habe euch ein Beispiel gegeben, damit auch ihr so handelt, wie ich an euch gehandelt habe.“ (JOH 13,14-15).

Diese Aussage Jesu nimmt sich der Gestaltungskreis Hilfsbereitschaft zum Leitspruch und weist damit darauf hin, dass es in der Pfarrgemeinschaft ganz besonders auch darauf ankommt, achtsam zu sein, sich für das Wohl des Nächsten verantwortlich zu fühlen und das Leid anderer wahrzunehmen. Das Team um Kurt Maitz ist bereit, Menschen in schwierigen Lebenssituationen, in sozialen und finanziellen Notlagen, in Einsamkeit und Trauer zu unterstützen. So können zum Beispiel Informationen weitergegeben, Kontakte zu bestehenden Unterstützungseinrichtungen vermittelt oder auch Besuchsdienste



(auch die Frauenrunde der Pfarre St. Margarethen leistet hier wertvolle Dienste) organisiert werden. Die Kontaktaufnahme kann über die Pfarrkanzlei Tel: 0676 87 42 64 57 und Herrn Kurt Maitz Tel: 0676 74 100 93 erfolgen.



Wesentlich für das Wohl des Menschen ist die Begegnung mit anderen. Deshalb lädt das Team vierteljährlich zum Seniorencafé. Die Termine werden bei den sonntäglichen Verlautbarungen bzw. im Schaukasten der Pfarre bekanntgegeben.

Der „Gelbe Sessel“, der immer wieder einmal an der linken Torsäule des Eingangs zum Kirchhof hängt, weist gut sichtbar auf besondere Aktivitäten in der Pfarrgemeinschaft hin. Das kann die Einladung zum Seniorencafé oder Erntedankfest etc. sein oder auch der Hinweis darauf, dass in der Pfarrkir-

che/im Kirchhof ein Konzert oder Ähnliches stattfindet.

Der Gelbe Sessel hängt zwar nicht pausenlos am Eingang zum Kirchhof, aber nach jedem Sonntagsgottesdienst lädt das Team Gemeinschaft zum Pfarrstehkaffee und bietet damit die Möglichkeit zum Gedankenaustausch in gemütlicher Atmosphäre.

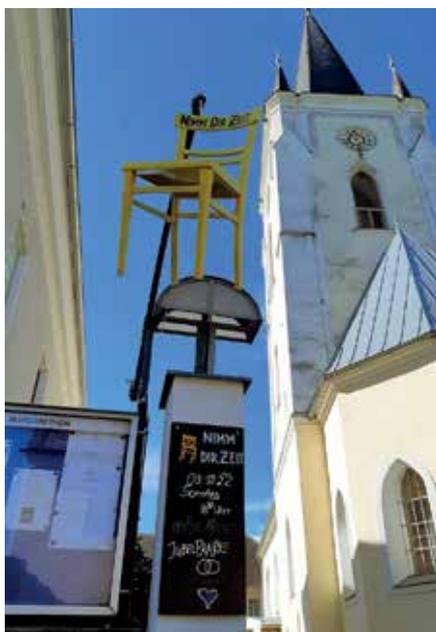


Wer Lust zum Feiern hat, ist herzlich zum „kleinen“ Pfarrfest im Juli eingeladen. Wir feiern am 23. Juli 2023 das Kirchweihfest mit einem Festgottesdienst – Beginn: 8.30 Uhr), der vom Musikverein der Pfarre St. Margarethen mitgestaltet wird, und einem gemütlichen Beisammensein unter dem Nussbaum im Kirchgarten.

Am 3. September 2023 findet die traditionelle Fußwallfahrt nach Seckau statt. Wer gemeinsam unterwegs ist, dem liegt nicht nur das Wohl der Wanderkollegen am Herzen, sondern auch das friedliche Miteinander der Menschen. Genaue Informationen werden noch bekannt gegeben (Schaukasten & Gemeinde App)

Für eine hoffentlich reiche Ernte in allen Lebenssparten wollen wir am 1. Oktober 2023 danken, wenn wir in der Pfarrkirche und im Kirchhof das Erntedankfest feiern.

Nach dem Festgottesdienst spielt der Musikverein im Kirchhof zum Frühschoppen auf.



Fotos: Sepp Klösch

Monika Reumüller
für die Pfarre St. Margarethen

ROTHSCHÄDL GMBH
 MAJER- UND FLIESENLEGERMEISTER

Ideen zum Wohlfühlen!

FLIESEN FLIESEN XXL
 BADSANIERUNG
 NATURSTEINVERLEGUNG
 KACHELOFEN
 HERDE
 KAMINÖFEN
 TERRASSENFLIESEN

www.rothschaedl-fliesen.at

UMWELTECHNIK
FP
 HANZ RUTTI
 Umwelttechnik

FP-Umwelttechnik

Prutti Prutti
 Rüdolfhuber 22
 A- 8756 St. Georgen ob Leoben
 Tel. +43 3585/2872

office@prutti.at

Ihr zuverlässiger Partner

**Edelsplitte . Gleisschotter . Straßenschotter .
 Wasserbausteine . Rohstoffe für brandbestän-
 digen Beton und Feuerfestindustrie**

PRONAT STEINBRUCH PREG GMBH
 Preg 14 8715 St. Margarethen bei Knittelfeld
 T +43 50 626-3942, F -3950
 pronat-preg@porr.at
 schwarzl-gruppe.at

PRONAT



Freiwillige Feuerwehr Glein

Geschätzte Bevölkerung!

Es hat sich auch bei uns im ersten Halbjahr dieses Jahres einiges getan. Mit diesem kurzen Bericht möchten wir Ihnen unsere bisherigen Tätigkeiten etwas näherbringen.

Eisschießen



Nach langer, COVID-bedingter Pause konnten wir uns heuer endlich wieder aufs Eis begeben und gegen unsere Nachbarwehren antreten. Zunächst am 27.01 gegen die FF St. Margarethen, wobei wir das Duell klar für uns entscheiden konnten, kurz darauf am 16.02 gegen die FF Rachau, wobei auch hier das Glück auf unserer Seite war und wir ebenfalls den Wanderpokal behalten durften. Ebenso konnten wir uns gegen viele andere Wehren beim Bereichseisstockschießen in der Rachau durchsetzen und den 5. Platz erreichen.



96. Wehrversammlung



Am 24.02. wurden unsere Kameraden zur Wehrversammlung einberufen. Unter der Anwesenheit einiger Ehrengäste wurden der Rechnungsabschluss vorgestellt, die Tätigkeiten des letzten Jahres rekapituliert und diverse Auszeichnungen verliehen. Wir gratulieren nochmals herzlich OFM Stefan Kratzer zum Verdienstzeichen in Bronze, HFM Hubert Wechselberger und LM Andreas Freytag zum Verdienstzeichen in Silber sowie HFM Karl Freytag sen. zur Auszeichnung für 40-jährige Tätigkeit im Feuerwehrwesen. HFM Johann Rieger und HFM

Matthias Stadler wechselten in die 2. Abteilung. Wir danken den beiden Kameraden nochmals herzlich für ihre Verdienste in unserer Wehr und wünschen alles Gute für die weitere Zukunft.



Florianikirchgang

Am 06. Mai lud die FF St. Margarethen alle Wehren der Gemeinde St. Margarethen zum gemeinsamen Florianikirchgang. Nach dem von Pater Gabriel zelebrierten Gottesdienst fand am Festplatz von St. Margarethen eine Agape mit Fahrzeugschau statt. Im Anschluss lud unsere Wehr unsere Kameraden zu einem gemeinsamen Essen in das Gasthaus Fuchs & Henne ein und ließen den Abend gemütlich ausklingen.

Gut Heil!
HBI Georg Haberleitner

Seit 15 Jahren IHR Immobilienpartner im Murtal

Sie überlegen Ihre
Immobilie zu verkaufen?

Wir machen das täglich.

Kostenlose WERTSCHÄTZUNG Ihrer Immobilie

03512/600 11

RE/MAX Life

Ute Magnes und Ernst Maier sind gerne für Sie da!



8720 Knittelfeld, Kapuzinerplatz 7, 03512/600 11, office@remax-life.at, www.remax.at

Freiwillige Feuerwehr Preg



Traditionell am 5. Jänner 2023 fand die 95. Wehrversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Preg mit den geladenen Ehrengästen seitens der Gemeindevertretung und dem Bereichskommando im Feuerwehrhaus Preg statt. Bei dieser Wehrversammlung konnte wieder ein eindrucksvoller Bericht über das Tätigkeitsprofil und den unentgeltlich erbrachten Leistungen der Feuerwehr Preg präsentiert werden. Die Tätigkeiten rund um das Feuerwehrwesen konnte nach Beendigung der coronabedingten Einschränkungen wieder entsprechend intensiviert werden. Seitens des Bereichskommandos wurde im umfassenden Bericht von ABI Wilfried Stocker über die Geschehnisse auf Bereichsebene berichtet sowie über Neuerungen informiert.

Dienstaltersstreifen erhielten für:
50 Jahre: ELM Klement Brandner
55 Jahre: EHLM Gerhard Gruber
60 Jahre: EHBI Manfred Gruber und EOBM Günter Wolfsberger

Im ersten Halbjahr 2023 wurde der Schwerpunkt in die Übungstätigkeit gelegt. Erfreulich konnten wir unserem HBM d. F. Odo Kail zu seinem 60. Geburtstag gratulieren. Nachwuchs

gab es in der Familie von unserem Mitglied HFM Roland Platzer und durften die Glückwünsche zur Geburt von Laura überbringen.

Der 1. Bereichsfeuerwehrtag 2023 des Bereiches Knittelfeld wurde am 20. Mai in Seckau abgehalten. Dort stellte sich eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Preg der Branddienstleistungsprüfung in Silber, erstmalig mit dem neuen LKW-A, und hat diese erfolgreich bestanden. Die Kameraden HLM Gerhard Enzinger, HFM DI Jürgen Stocker und HFM Paul Wolfsberger haben das Abzeichen in Silber überreicht bekommen. Wir gratulieren sehr herzlich.

Das Jahr 2023 steht heuer ganz unter dem Motto „95 Jahre FF Preg“ und dürfen Sie an dieser Stelle am Sonntag, 23. Juli 2023 zu einem Frühschoppen mit einem kleinen Festakt am Preger Sportplatz sehr herzlich einladen. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Preg freuen sich, Sie bei uns begrüßen zu dürfen.

*Ihr Ortskommandant
HBI Walter Hutter*



Freiwillige Feuerwehr Rachau



Beim Steirerball der Landjugend Glein/Rachau im Dezember wurde eine Brandsicherheitswache beige-stellt.

In diesem Winter konnten wir zum Glück wieder unsere Eisbahn bzw. den Eislaufplatz hinter dem Rüsthaus erfolgreich betreiben.



Das Gemeindegisstockschießen, die Bereichswinterspiele der Feuerwehren, aber auch zahlreiche Vereins- und interne Duelle wurden auf der Eisbahn in Rachau ausgetragen. Bereits Tradition hat das Eisstockschießen gegen die Feuerwehr Glein.



Im Jänner wurden wir zu einer LKW-Bergung gerufen. Hier möchten wir uns für die Hilfe vor Ort bedanken.



Im Zuge der diesjährigen Wehrversammlung gab es folgende Auszeichnungen bzw. Beförderungen:

Dienstaltersstreifen für 15 Jahre

- OLM d.F. Michael Düregger
- LM d. F. Robert Scherz

Dienstaltersstreifen für 35 Jahre

- HFM Peter Hörbinger

Dienstaltersstreifen für 55 Jahre

- EHLM Peter Scherz

Thomas Brunner wurde zum OFM befördert und OBM d. V. Robert Gruber erhielt das Verdienstzeichen des BFV Knittelfeld in Gold.



Im Zuge der Versammlung wurden Michelle Brunner und Julius Wechselberger in die Feuerwehr aufgenommen.



Im Laufe des Frühjahrs konnten wir auch noch Kerstin Schlaffer für unsere Feuerwehr begeistern und aufnehmen. Sie absolvierte bereits gemeinsam mit Julius Wechselberger die erste Ausbildung. Hier ein großer Dank an unsere Ausbilder BM Gerhard Saiger jun. und LM Manuel Neubauer. Der erste Jugend-Wissenstest konnte bereits erfolgreich absolviert werden.

Im Rahmen der Schlusskundgebung wurde HBI Heimo Sulzer die Bewer-terspanne in Silber verliehen.



Auch bei den allgemeinen Übungen durften die beiden schon unter Aufsicht mitmachen.



Weiters wurde beim Florianikirchgang der fünf Feuerwehren teilgenommen und die Alteisensammlung sowie eine Feuerlöscherüberprüfung im Rüsthaus Rachau durchgeführt.

Wir möchten uns auf diesem Weg bei der Bevölkerung für die Spenden bei der Florianisammlung bedanken und wünschen noch einen wunderschönen Sommer.

Gut Heill!
HBI Heimo Sulzer





Freiwillige Feuerwehr St. Lorenzen

Bericht über die 131 Wehrversammlung der FF St. Lorenzen.

Jasmin **Baumschlager**, Paul **Glatz** und Matteo **Madl** wurden in die FF-St. Lorenzen aufgenommen und würden sich über weitere Kameradinnen und Kameraden sehr freuen.

Folgende Feuerwehrmänner erhielten Dienstaltersstreifen

5 Jahre Feuerwehrdienst

FM Justin Unterweger

20 Jahre Feuerwehrdienst

LM Stefan Hübler

25 Jahre Feuerwehrdienst

BM Udo Mandl

BM Gottfried Mooswalder

HLM Werner Schweiger

HFM Hubert Wolfsberger

35 Jahre Feuerwehrdienst

BM Ekkehard Mayer

HFM Norbert Friedl

HFM Norbert Sulzer

55 Jahre Feuerwehrdienst

ELM Walter Steinwender

Beförderungen

zum Oberfeuerwehrmann

David Madl

zur Oberfeuerwehrfrau

Anna-Lena Mooswalder

Juliane Sattler

Ina-Theres Stocker

zum Hauptfeuerwehrmann

Stefan Hübler u. Alexander Mayer

zum Löschmeister

Felix Maier

zum Brandmeister

Werner Schweiger

zum Oberbrandmeister

Robert Troger

Oberfeuerwehrmann **Erik Pletz** konnte das Verdienstkreuz in Bronze verliehen werden.

An Herrn **EHLM Ludwig Freytag** wurde die Medaille für 50-jährige eif-

rige und ersprießliche Tätigkeit auf dem Gebiete des Feuerwehr- und Rettungswesens verliehen.

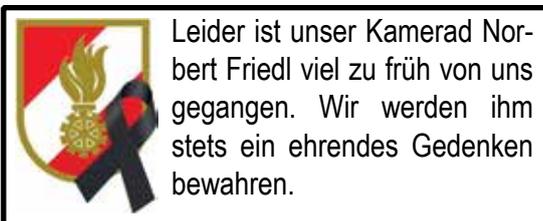
Beförderungen Feuerwehrjugend

2. Jahr Jugend 1 - Simon Tschmuck

2. Jahr Jugend 2 - Matthias Madl

Gruppenkommandant der Feuerwehrjugend

Paul Sattler



Leider ist unser Kamerad Norbert Friedl viel zu früh von uns gegangen. Wir werden ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Am Sonntag, 9. Juli 2023 findet der Frühschoppen mit Feuerlöscherüberprüfung statt!

Freiwillige Feuerwehr St. Margarethen



Im Winter wurden mehrere sportliche Aktivitäten, wie das Eisschießen Alt gegen Jung, das Eisschießen gegen die FF Glein und der Vergleichskampf gegen den Musikverein durchgeführt. Außerdem nahmen wir an den Bereichswinterspielen teil.

Im Zuge der Wehrversammlung am 25.02.2023 konnten folgende Kameraden befördert, ernannt bzw. ausgezeichnet werden:

Angelobt und zum Feuerwehrmann befördert: Daniel Steinberger, Manuel Wagner

Das Verdienstkreuz BFV Knittelfeld in Bronze erhielten: LM Manuel Reumüller, LM Stefan Penz, HFM Andreas Stubenberger

Beförderungen:

Zum Oberfeuerwehrmann: Oliver Peinhaupt

Zum Hauptfeuerwehrmann: Christian Zechner, Gerald Stubenberger

Zum Löschmeister: Markus Zucker, Thomas Hölzl

Im Anschluss an die Beförderungen und Auszeichnungen konnte Brandrat Harald Pöchtrager der versammelten Mannschaft Jungfeuerwehrmann Matthias Schweiger und Probefeuerwehrmann Julian Köckinger als Neuaufnahmen präsentieren.



Um im Ernstfall die technischen Geräte der Feuerwehr professionell bedienen zu können, wurde am 14.04.2023

eine technische Übung am Gelände der Fa. Kuttin in Floßländ durchgeführt. Nur durch solche Möglichkeiten können die Kameraden im Ernstfall schnell und richtig reagieren.



Anlässlich des 75. Jubiläums unserer Wehr fand der Florianitag der fünf Wehren unserer Gemeinde heuer wieder in St. Margarethen statt. Begleitet vom Musikverein der Pfarrgemeinde, wurde von Pater Mag. Dipl.-Ing. Gabriel Reiterer OSB eine schöne Messe gestaltet. Im Anschluss gab es für die Besucher bei der Agape die Möglichkeit, die Feuerwehrfahrzeuge näher zu bestaunen.

Beim Bereichsfeuerwehrtag am 20.05.2023 in Seckau konnten folgende Kameraden geehrt bzw. ausgezeichnet werden:

Verdienstkreuz BFV Knittelfeld in Bronze: Michael Pöchtrager, Markus Reiter, Patrick Reiter, Thomas Zechner



Verdienstzeichen LFV Steiermark III. Stufe: Armin Mayr

Verdienstzeichen für 50-jährige Tätigkeiten im Feuerwehrwesen: Friedrich Schlacher

Beim legendären Fetzenmarkt am 21.05.2023 wurde heuer wieder eine Modenschau veranstaltet, welche bei der Bevölkerung großen Anklang fand.

Ein Dank gilt allen „Models“, Helferinnen und Helfern, aber auch Sponsoren, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Die Fotos und das Video des Fetzenmarktes sind auf unserer Homepage unter www.ff-stmargarethen.at/fetzenmarkt/ zu finden.

Einen Wermutstropfen gab es jedoch. Trotz des guten Verkaufs mussten über sechs Tonnen an Sperrmüll entsorgt werden.

Chor SPONTAN

„Jetzt fangen wir zum Singen an“

Mit diesem Stück gaben wir den Auftakt zu unserem schon traditionellen und besinnlichen Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche St. Margarethen, welches wir diesmal gemeinsam mit der Familienmusik Fössl gestalteten. Es war uns wieder eine Freude, die zahlreichen Gäste mit unseren Liedern auf die Adventszeit einzustimmen und anschließend mit Getränken im Kirchhof zu bewirten. Bevor wir in die Weihnachtspause starteten, durften wir noch die Besucher des Farracher Adventmarktes, bei Schneetreiben, mit unseren Klängen erfreuen.

In das neue Jahr starteten wir Anfang Februar mit einem Auftritt in Judenburg. An diesem Tag löste unser Pfarrer Rudolf Rappel sein Abschiedsgeschenk, nämlich die gesangliche Mitgestaltung einer heiligen Messe in seiner neuen Heimat, dem Seelsorgeraum Judenburg, mit einem anschließenden gemeinsamen Mittagessen, ein.

Eine herausfordernde Arbeit war es für acht unserer SängerInnen, die beim Projektchor von Knittelfeld mitwirkten, die Literatur des „Requiems“ von Wolfgang Amadeus Mozart zu erarbeiten. Der Erfolg der Aufführung

krönte die intensive Probenarbeit. Im Herbst gibt es nochmals die Möglichkeit, dieses besondere musikalische Stück in der Abtei Seckau anzuhören.

Ganz im Zeichen von „Wochenend‘ und Sonnenschein“ stand unser Ausflug Anfang Mai in die Gegend rund um Latisana. Von unserer Sängerin Barbara Kargl bestens organisiert, wurden wir nicht nur an einen weitläufigen Sandstrand geführt, sondern auch zu lauschigen Fischlokalen, in kleine Städtchen und schließlich zu einer Bootsfahrt in die mystischen Lagunen von Marano, wo wir den Tag auf einer kleinen Insel mit einer ortstypischen Fischerhütte aus Reet bei Essen und Getränken ausklingen ließen. Mit an Bord war natürlich das eine oder andere Gesangsstück aus unserem umfangreichen Repertoire. Die Freude war allen SängerInnen ins Gesicht geschrieben und nach einem kurzen Abstecher nach Caorle wurde die Heimreise mit vielen Eindrücken und Sonnenstrahlen im Gepäck angetreten.

Schon kurz darauf hatten wir die Ehre die Hochzeit, unseres „Gründungsmitgliedes“ und treuen Sängerin Bernadette Hussauf mit ihrem Michael,

gesanglich zu umrahmen. „Für immer ab jetzt“ war nicht nur das Wunschlied zur Vermählung, es drückte auch aus, was wir alle gefühlt haben: tiefe Verbundenheit! Wir wünschen dem Brautpaar und ihrer Tochter auf diesem Wege nochmals viele glückliche und sonnige gemeinsame Jahre. Danke für den einzigartigen Tag mit euch.

Bedanken dürfen wir uns auch noch bei den vielen Gönnern und Freunden, welche uns verlässlich und treu im Jahreskreis begleiten und unterstützen.

Wir wünschen einen erholsamen Sommer und einen guten Start in die Ferien!

*Tanja Hafellner, Obfrau
Reinfried Lienzer, Schriftführer*



40 Jahre Männerchor Rachau

mit Ehrung unserer langjährigen Sänger



Zu Jahresanfang war eine Gruppe unserer Singgemeinschaft als Sternsänger aktiv und brachte die frohe Botschaft singend in die Familien unserer Heimat. Bemerkenswert war die überaus freundliche Aufnahme, für die wir uns noch extra bedanken!

Der traditionelle Eisstockvergleich Tenöre gegen Bässe wurde auf der bestens präparierten Eisbahn in Rachau ausgetragen. Sorgten die Bässe über klare Verhältnisse beim Vergleich, so minderten die Tenöre ihr Leid beim „Weinbot“.

Gleich danach galt die Vorbereitung unserem Jubiläum, das wir am 1. April im Festsaal von St. Margarethen unter dem Motto „Aufbliahn“ veranstalteten. Der Nachmittag war gespickt mit Liedern, welche die Vorzüge einzelner Sänger bis zum Gesamtchor unterstrichen.

Unser Chorleiter stellte ein abwechslungsreiches Programm zusammen und Martin Hussauf oblag die gelungene Moderation mit launigen Betrachtungen und Erzählungen. Zum Gelingen der Veranstaltung im vollbesetzten Saal konnte die „Hussi-Musi“ Anja & Florian mit gepflegter Volksmusik und das Bläserensemble des MV St. Lorenzen-Feistritz nicht besser passen. Erstmals beim Konzert mit dabei waren unsere Neuzugänge Christian Zechner, Karl Freytag jun., Johannes Gappmaier und David Madl, letzterer auch als Musikant aktiv im Bläserensemble.

Auch wurden wieder einige Sänger für langjähriges aktives Singen vom Regionsobmann des Steirischen Chorverbandes, Harald Rössler, ausgezeichnet: Chorleiter Karl Hirtler, Karl Freytag sen., Franz Kahlbacher und

Walter Persch sind seit 40 Jahren aktiv im Chor und wurden dafür mit dem Goldenen Abzeichen des Steirischen Chorverbandes ausgezeichnet, Karl Kerschenbauer bekam das Silberne Abzeichen für 25 Jahre überreicht.

Unserer Gönnerin Gudrun Dietrich gratulierten wir zum Geburtstag mit einem Ständchen, andererseits leisteten wir unseren gesanglichen Beitrag bei der Mitgestaltung des Gottesdienstes bei der Verabschiedung lieber Mitmenschen, zu nennen Grete Hubmann, Hilde Ramskogler und Johann Schlager.

Unsere Aktivitäten sind Dank unseres Webmasters Gernot Ruprechter im Internet unter <http://maennerchor.rachau.eu/> nachzulesen. Danke an alle aktiven Sänger, die ihre Freizeit gerne für den Männerchor verwenden, aber auch unseren Angehörigen für ihr Verständnis.

Ihnen, sehr verehrte Gemeindeglieder, Gönner und Förderer, danken wir herzlich für Ihre Unterstützung und ungeborenen Zuspruch.

Einen schönen Sommer wünschen die Sänger des Rachauer Männerchores mit

*Obmann Markus Hussauf
und Chorleiter Karl Hirtler*



100 Jahre MUSIKVEREIN St. Lorenzen/Feistritz

ein jublierender Verein mit zwei herausragenden Veranstaltungen

Das 1. Halbjahr 2023 ist und wurde geprägt von Vorbereitungs- u. Organisationsarbeiten für die zwei Festveranstaltungen anlässlich des 100-jährigen Bestehens des Musikvereins St. Lorenzen/Feistritz.

Für uns Musikerinnen und Musiker war das **Jubiläumskonzert am 29. April 2023** im Dorfsaal Feistritz neben den zeitgeschichtlichen und musikalischen Darbietungen Anlass dazu, um die Dirndl der Damen und die Gilets der Herren vorzuführen. Wir sind sehr stolz auf unsere neue Tracht u. bedanken uns an dieser Stelle bei unseren beiden Gemeinden St. Margarethen u. St. Marein-Feistritz für die großzügige Unterstützung.

Der Moderator dieses Abends, Ehrenkapellmeister Rudolf Leitenmüller, hat das Publikum und uns Musiker*innen auf eine spannende u. interessante Zeitreise der 100-jährigen Geschichte des Musikvereins mitgenommen und uns bzw. den Musikverein quasi in das „2. Jahrhundert“ begleitet. Kapellmeister Mag. Hannes Moscher erstellte das Musikprogramm dieses Jubiläumskonzertes, das passend zur 100-jährigen Musikvereinsgeschichte, Musikstücke von Einst und Jetzt umfasste und das zahlreich erschienene Publikum begeisterte.

Der festliche Rahmen wurde zum Anlass für Ehrungen von verdienten Musiker*innen genommen.

Für 50 Jahre aktive Mitgliedschaft erhielt Karl König das Verdienstzeichen in Gold, für langjährige Funktionstätigkeit wurden Michaela König u. Christoph Seidl mit dem Verdienstkreuz in Silber am Band u. Gerfried Polding mit dem Verdienstkreuz in Bronze am Band ausgezeichnet.

Für uns Musiker*innen ist es sehr



schön, Teil dieser 100-jährigen Zeitreise u. Zukunft der Musikvereinsgeschichte zu sein.

Nach diesem Ereignis, wurde weiter organisiert u. gearbeitet – junge und „ältere“ Musiker*innen waren engagiert u. motiviert dabei, den Musikverein auf das **Jubiläumsfest mit Bezirksmusikertreffen am 9. u. 10. Juni 2023** bestens vorzubereiten, sodass auch diese Veranstaltung zu etwas Besonderem wurde. Dazu allen Vereinsmitgliedern, Firmen u. Privaten ein herzliches Danke für die Spenden u. für den Besuch unserer Festlichkeiten.

Dass die Jugendarbeit innerhalb unseres Vereins sehr gut funktioniert, berichten wir immer wieder gerne.

Zu einem großen Teil trägt die Musikschule Knittelfeld mit Dir. Mag. Klaus Mühlthaler und den Musikschullehrern dazu bei, dass Kinder bereits in der Volksschule (Orchesterklasse) und weiterführend in der Musikschule, eine fundierte Ausbildung genießen. Natürlich ist dies wieder abhängig von den Eltern, Großeltern, etc..., die bereit sind, diese Kosten zu tragen, wie auch die Kinder zum Unterricht zu bringen u. abzuholen sowie zum Üben zu motivieren. **Großer Dank an alle Beteiligten.**

Jährlich kann man den Fortschritt unserer Nachwuchsmusiker*innen „hören“ u. sehen. So auch in der Karwoche im Knittelfelder Kulturhaus, wo wieder das Bezirksjugendblasorchester unter Musikschuldirektor Mag.



Klaus Mühlthaler ein beeindruckendes und niveauvolles Konzert zum Besten gab. Nicht viele Vereine sind in der Lage, eine so große Abordnung zu diesem Bezirksjugendblasorchester zu entsenden. Auf dem Bild die teilnehmenden Musiker*innen des

MV St. Lorenzen/Feistritz. Neben all den heurigen Feierlichkeiten, waren wir Musiker*innen auch fleißige Konzertbesucher der Musikvereine im Bezirk und genossen die durchwegs musikalisch hochwertigen Darbietungen.

In diesem Jahr wurde auch der Blasmusikbezirksvorstand anlässlich der Bezirksjahreshauptversammlung neu gewählt. Mit Freude darf berichtet werden, dass der Bezirksobmann Wolfgang Seidl, Posaunist des MV St. Lorenzen/Feistritz, bereit war, diese

Funktion für weitere drei Jahre auszuüben. Wir wünschen ihm weiterhin viel Erfolg und Motivation für seine Arbeit!

Liebe Blasmusikfreunde, wir wünschen eine schöne Zeit, alles Gute und bleiben Sie gesund!

Michaela König, Obfrau

Termin:

*Stefanikonzert am 26.12.2023,
10 Uhr, Festsaal St. Lorenzen*

KOBV Behindertenverband / Ortsgruppe St. Lorenzen - St. Margarethen

Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Veranstaltungen des KOBV St. Lorenzen-St. Margarethen im 2. Halbjahr 2023:

11. 09.2023 - Fischessen und -grillen bei den Fischteichen in der Rachau

09.12.2023 - Weihnachtsfeier im Gasthaus Sucher in St. Marein

Einen schönen Sommer wünscht Ihnen der KOBV St. Lorenzen-St. Margarethen

Obman Hans Peter Pojer

GRAWE UNFALL
MEINE FREIZEIT. GUT GESCHÜTZT.

Mein umfassender Schutz für Freizeit und Sport, von Österreichs meistempfohlener Versicherung.*

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen einen wunderschönen unfallfreien Sommer!

Bezirksdirektor Peter Persch
0664-212 72 27, peter.persch@grawe.at

Oberinspektor Helmut Frewein
0664 4909383, helmut.frewein@grawe.at

grawe.at/unfall

GRAWE Die *meistempfohlene* Versicherung Österreichs.

* Alljährlich werden in einer unabhängigen Studie (FMV Recommender Award) 8.000 Kunden von Versicherungen und Bankern in Österreich zu ihrer Zufriedenheit und Bereitschaft zur Weiterempfehlung befragt. Die GRAWE steht bei den überregionalen Versicherungen in der Gesamtwertung der Jahre 2018-2022 klar an erster Stelle. Details: grawe.at/meistempfohlen.

Musikverein der Pfarrgemeinde St. Margarethen

Am 6. Jänner hätte das traditionelle Eisschießen stattfinden sollen, aber aufgrund der warmen Temperaturen war dies leider nicht möglich. Die Freiwillige Feuerwehr organisierte in kurzer Zeit ein super Ersatzprogramm. Die Mitglieder des Musikvereins und der Feuerwehr musste drei Stationen (Zimmengewehrschießen, Asphaltstockschießen und Bierkruschupfen) absolvieren. Nach einem stärkenden Mittagessen wurde der Musikverein als Gewinner bekannt gegeben.

Für alle Tanzbegeisterten fand am 11. Februar wieder unser traditioneller „Ball der Musik“ statt. Der Ballsaal wurde durch die Unterstützung von Hemma Stabler wunderschön dekoriert und auch die schwungvolle Eröffnungspolonaise wurde von ihr und Katharina Stabler einstudiert. Die Band „VanZirben“ sorgte für tolle Stimmung und zu Mitternacht wurde von ein paar MusikerInnen eine sensationelle Mitternachtseinlage hingelegt.



Am 10. März wurde unsere Kapellmeisterin Gabi Prasch 60 Jahre. In der Früh wurde Gabi von MusikerInnen aufgeweckt und am 25. März wurden wir zu ihrer Geburtstagsfeier eingeladen. Auch auf diesen Weg wünschen wir dir, liebe Gabi, nochmals alles Gute zum Geburtstag und bedanken uns für deine herzliche Einladung!

Traditionell startete am Ostersonntag um 6.30 Uhr unser Osterweckruf. Vielen Dank an alle Gönner der Musik für die Bewirtung und für die großzügigen Spenden.

Der Tag der Blasmusik führte uns am 22. April nach Gubernitz, Mitterbach und in den Möschbauergraben. Ein großer Dank an alle Freunde der Musik für die köstliche Bewirtung und den herzlichen Empfang.

Am 30. April wurde unser Maibaum aufgestellt, der diesmal von Familie Düregger jun. gespendet wurde. Nachdem der erste Maibaum in den Morgenstunden zu Fall kam, wurde am nächsten Tag ein neuer Maibaum aufgestellt. Ein großes Dankeschön an Familie Düregger für die zwei Baumspenden, sowie der Firma Schwarz und Stehring, die das Bereitstellen der Maschinen und das zweimalige Aufstellen des Maibaumes ermöglicht hatte. Danke an alle MusikerInnen, die mit großem Eifer bei dieser Aktion dabei waren. Nur durch den guten Zusammenhalt ist das möglich.

Unter der Leitung von Kapellmeisterin Gabriele Prasch fand heuer am 13. Mai das Frühlingskonzert statt.



Katharina und Magdalena Stabler führten durch das Programm - vielen Dank dafür. Auch die Pause wurde wieder genützt, um sämtliche Ehrungen durchzuführen. Andreas Lienzer bekam den Ehrenring verliehen und Johann Hirtler wurde zum Ehrenmitglied ernannt. Die zweite Hälfte des Konzertes wurde vom Jugendorchester unter der Leitung von Roland Bojer, Patrick Maier und Vanessa Oberweger schwungvoll eröffnet.

VORANKÜNDIGUNG:

Am 26. Oktober 2023

findet wieder unser traditionelles Oktoberfest statt.



Heimatverein Stamm 1907

Unser Vereinsjahr begann Ende Jänner mit der Jahreshauptversammlung im Haus der Kultur. Im Rahmen der

JHV wurden Michael Scherz mit dem goldenen Verdienstabzeichen und Marianne Hussauf mit dem Silber-

nen Verdienstabzeichen für 30 bzw. 20 Jahre Funktionstätigkeit im Verein ausgezeichnet.



Unser traditionelles Eisschießen gegen den TV Gröbming wurde im

Februar am steirischen Bodensee ausgetragen. Im März fanden das

Tanzseminar auf der Brandluken statt.



Das letzte Bild zeigt uns die Teilnehmer vom Plattlerseminar. Dass sich die Proben auszahlen, sieht man an dem gelungenen Auftritt der Kindergruppe beim Ostermarkt in Kleinlobming, sowie bei Hans Josef

Kaltenegger, Paul Glatz und Max Weinberger, die in Frohnleiten das Kinderplattlerabzeichen mit Bravour „erplattelten“, sowie beim Auftritt der Tanz- und Plattlergruppe beim Steiermarkfrühling in Wien. Danke an die

Kindertanzleiterin Barbara Steiner, an den Vorplattler Johann Enzinger und an unsere Tanzleiterin Marianne Hussauf sowie an unsere Musiker Sigi Graßhoff und Hans Markus Enzinger.



Brauchtum im Jahreslauf pflegten wir mit Masken-Bobfahren, mit Palm-buschenbinden und Abbrennen des Osterfeuers bei Johann Wolf. Das

Gonesrennen konnte aufgrund des schlechten Wetters nicht stattfinden. Unser Maibaum wurde heuer beim Gasthaus Fuchs und Henne aufge-

stellt, wie immer händisch. Danke an den Maibaumspender Ferdinand Leitner.



Die Kinder- sowie die Erwachsenenproben finden immer Dienstag im Haus der Kultur statt. Wir würden uns sehr freuen, wenn uns tanzfreudige

St. Margarethner, ob jung oder alt, bei den Proben besuchen würden. Auch für's Plattlen gibt es keine Altersgrenzen. Zur Info die Tel.Nr. des Obmanns

Gottfried Fössl 0664 3153001. Wir wünschen allen Lesern einen schönen Sommer mit vielen schönen Erlebnissen. *Sabine Fössl*



Österreichischer Kameradschaftsbund

Ortsverband St. Margarethen/Rachau



Mit einem sechsten Rang begann das neue Jahr für unser Eisschützenteam auf den bestens präparierten Bahnen bei der Feuerwehr Rachau, wo unser Ortsverband für die Ausrichtung des Bezirkseisstockturnieres verantwortlich zeichnete. Bezirks-Sportreferent Harald Hengster bedankte die rasche Abwicklung und die angenehme Zusammenarbeit mit unserem Ortsverband unter Obmann Peter Tragner und der FF-Rachau unter Kdt Heimo Sulzer.

Die Ehrung langjähriger verdienter Mitglieder stand im Mittelpunkt der diesjährigen JHV im GH Fuchs&Henne beim Wipfelwanderweg, wo das gute Einvernehmen mit dem Bezirksverband, der Gemeinde und den örtlichen Vereinen ausdrücklich gewürdigt wurde. Das Gedenken galt der langjährigen Fahnenpatin Elisabeth Diewald und dem Kam. Franz Freitag. Ein Höhepunkt war die Ehrung verdienter Kameraden für ihre langjährige Zugehörigkeit zum ÖKB. Mit der Goldenen Medaille für 50jäh-



rige Treue wurden die Kameraden Josef Wolf, Kurt Grillitsch, Karl Kerschensbauer und Josef Gruber ausgezeichnet. Der russischen Angriffskrieg in der Ukraine war natürlich Thema, aber auch die Arbeit des ÖKB für den Frieden sowie die Funktion des Ortsverbandes als wichtiger Kulturträger in der Gemeinde.

Beim Bezirks-Zimmergewehrschießen in Knittelfeld war unser Kamerad Kurt Grillitsch jun. als Zehnter der Gesamtwertung vorne mit dabei! Das half auch unserer Mannschaft, bestehend aus Kurt Grillitsch, Horst Hack,

Edwin Persch, Ulrike Hack und Stefan Damm- Rang sieben.

Vorschau: Mitte Juli geht's zum 160-Jahr-Jubiläum des befreundeten Ortsverbandes nach Oberwölz, danach stehen noch das Bezirkstreffen 160 Jahre Stadtverband Knittelfeld und einige andere Veranstaltungen auf dem Programm. Davon mehr in der nächsten Ausgabe.

Ihnen allen, unseren Kameradenfamilien, den Fahnenpatinnen und Gönnern einen schönen Sommer.

Ihr Kameradschaftsbund

BINDER
GEMEINSAM SCHÖNER
WOHNEN.

// Küchenstudio // Raumdesign //
Elektrogeräte // Tischlerei

Binder GmbH
Schulgasse 11 / Ecke Parkstraße, A-8720 Knittelfeld
T. +43 3512 82025, F. +43 3512 82492
office@bindergmbh.at, binder-wohnen.at



Steirischer Jagdschutzverein

Ortsstelle in St. Margarethen

Da die Jagd bis in den Frühling hinein ruht, liegen unsere Schwerpunkte im ersten Halbjahr in gesellschaftlichen Veranstaltungen und der Weiterbildung unserer Mitglieder. Angefangen hat das heurige Jahr mit einem Ausflug zur Messe „hohe Jagd und Fischerei“ mit 45 Mitgliedern nach Salzburg.

Unsere **Jagdjugend** mit mittlerweile 90 Kindern unter der Leitung von Isabella Meusburger wurden von der Forstverwaltung Hamker am 15.01.23 zur Rotwild Beobachtung eingeladen. Ein tolles Erlebnis, welches den Kindern sicher in Erinnerung bleibt. Schlag auf Schlag ging es weiter: „Aufi auf die Schi“ hieß es am 12.02 für rund 30 Kinder der Jagdjugend. Thomas Gauss und die Familie Lipp luden zum Ski fahren auf das Gaberl ein. Bei strahlend blauem Himmel durften die Kinder den Wildlehrpfad erkunden.

Für alle Kinder die sich jagdlich interessieren und einmal hineinschnuppern möchten, gibt es die Möglichkeit am Mittwoch, den 19.07.2023 von 8-13 Uhr bei Isa Meusburger am Jagdtag und am 20.07.2023 von 8-13 Uhr am Waldtag teilzunehmen. Nähere Infos gibt es bei der Gemeinde St. Margarethen.

Kurz vor Aufgang der Jagd veranstaltete der Zweigverein das traditionelle **Zweigvereinsschießen** beim Gasthaus Wachter in der Gaal. Eine gute Möglichkeit für jeden Jäger, seine Waffen und dessen korrekte Handhabung zu überprüfen. Die Schützen wurden bei der Siegerehrung mit vielen tollen Sachpreisen, unter anderem auch Wildabschüssen belohnt.



Auch die **Jungjägerausbildung** 2023 fand mit insgesamt 45 am Kurs teilnehmenden Jungjägern und Jungjägerinnen und einem Aufsichtsjäger Kandidaten seinen Abschluss. Wir gratulieren unseren 40 Jungjägern zur bestandenen Prüfung und wünschen ein kräftiges Waidmannsheil für das erste Jagdjahr!



Nach zweijähriger Zwangspause fand heuer wieder die traditionelle Trophäenschau, die Jahresversammlung des Steirischen Jagdschutzverbandes Knittelfeld, sowie der Bezirksjägertag in der Freizeitanlage Zechner statt. Die Jagdjugend bestaunte bereits am Vorabend die Trophäen.

Dies ist nur ein kleiner Auszug der Aktivitäten des Jagdschutzvereines. Bei Interesse kann unsere Vereinszeitung „**Knittelfelder Weidwerk**“, welche 4-mal jährlich erscheint, per Post zugesendet werden. Bei Fragen oder für zusätzlichen Informationen schreiben Sie bitte an: knittelfeld@jagdschutzverein.at





FC KBG St. Margarethen 97

Die Kugel rollt in St. Margarethen



Liebe Margarethnerinnen und Margarethner!

Die Meisterschaftssaison 2022/2023 ist entschieden und wir können voller Stolz auf die erfolgreichste Rückrunde unserer Unterligageschichte zurückblicken. Ohne eine einzige Niederlage in der Rückrunde konnten wir den 2. Tabellenplatz hinter dem Aufsteiger St. Peter/Freienstein fixieren. Besonders stolz sind wir natürlich darauf, dass der FC KBG St. Margarethen 97 nun für zumindest einmal ein Jahr die „Nummer 1 im Dorf“ ist ☺. Mit 10 Siegen und 3 Remis sind wir mittlerweile saisonübergreifend seit 16 Spielen ungeschlagen.

Eine Wahnsinnsleistung, die unsere junge Truppe gemeinsam mit unserem Trainer Christoph Bergmayer wieder hingelegt hat. Das Saisonfinale gegen Absteiger Krakaudorf konnte mit einem 6:2-Erfolg im Rahmen eines Zeltfestes mit Livemusik

gebührend gefeiert werden, wobei wir uns für die Organisation bei unserer Kampfmannschaft und den zahlreichen Sponsoren recht herzlich bedanken möchten.

Die jungen Spieler konnten weiter in die Mannschaft integriert werden und sind heute aus unserem Kader nicht mehr wegzudenken. Wir werden weiterhin das Ziel verfolgen, eine schlagkräftige Mannschaft aus dem eigenen Nachwuchs stellen zu können und die Kameradschaft und den Zusammenhalt an erster Stelle zu halten.

Doch wo die jungen Spieler in die Mannschaft rücken, gehen die Junggebliebenen in die Fußballrente. So durften wir unter reichlich Applaus unseren Markus Vollmann, der seit 2005 360 Spiele für unseren Club absolviert hat, in die Pension verabschieden. Lieber Volli, wir danken dir für deinen jahrelangen Einsatz und wissen ja auch, dass der Sportplatz



St. Margarethen weiterhin deine erweiterte Terrasse sein wird.

Wir bedanken uns bei allen Fans, Sponsoren, Unterstützern und bei allen, die das Vereinsleben durch ihre Unterstützung am Leben halten!

FC KBG St. Margarethen 97

„Nichts ist hilfreicher als eine Herausforderung, um das Beste in einem Menschen hervorzubringen.“

Sean Connery



Trainingsanzugübergabe

an die Jugend der Spielgemeinschaft FC KBG St. Margarethen 97 und SV St. Lorenzen



Eine beeindruckende Trainingsanzugübergabe fand Ende März auf dem Sportplatz in St. Margarethen statt. Beeindruckend einerseits, weil inzwischen 88 Kinder und Jugendliche dem runden Ball in unserer Gemeinde nachjagen und beeindruckend andererseits, weil die Truppe nun auch optisch etwas hermacht! Hauptverantwortlich für die Ausstat-

tung mit den neuen Trainingsanzügen waren die Firmen KBG Kunststoffbearbeitungs Ges.m.b.H und KFZ Spannring.

und unter dem Erfolgstrainerteam Matz Crnjak und Maxl Reumüller sensationell den Titel in ihrer Altersklasse abgeholt. Burschen, wir sind mega stolz auf euch!

Riesenerfolg unserer U15 Mannschaft

Der nächste Meistertitel ist eingetütet! Nach dem letztjährigen Erfolg unserer U17 hat heuer die U15 zugeschlagen

*Die Jugendleiter
Tom Payer und Udo Mandl*



www.hickel.at

HICKEL

Holzbau • Zimmerei • Tischlerei

Lebensqualität nach Maß!

Holzbau Hickel GmbH & Co KG • Gaalerstraße 9, 8720 Knittelfeld • 03512 / 82 4 28-0



Neues vom SV Bäckerei Gruber St. Lorenzen



Das erste Jahr in der Unterliga Nord B, nach drei Jahren in der Oberliga, war ein sehr schönes und natürlich auch ein sehr erfolgreiches Jahr.

Das Ziel unter den besten DREI Mannschaften am Ende der Saison zu stehen, wurde bravourös erreicht. Natürlich könnte man jetzt darüber philosophieren, wieso man nicht ganz oben steht am Ende der Saison, aber das ist absolut vernachlässigbar.

Das Trainerduo Robert Früstük / Christoph Hollmann hat das Beste aus der Mannschaft geholt, viele Abgänge vor der Saison und im Winter kompensiert und letztendlich die eigene Jugend soweit herangeführt, dass diese sich bereits in die Startelf gespielt haben. Spieler wie Alexander Leitold, Fabian Stocksreiter, Michael Koller oder Tim Tastel haben viele Talentproben abgegeben. Der Mix aus Routiniers und der Jugend ist zu einem tollen Mannschaftsverbund herangereift, mit dem man auch in den nächsten Jahren noch viel Freude haben wird.

Die Ausbeute in der abgelaufenen Saison kann sich sehen lassen und

darauf sind wir sehr stolz: In 26 Begegnungen konnte man 17 Siege einfahren, 5 Remis und nur 4 Niederlagen (2 davon gegen den Meister aus Freienstein). Das Torverhältnis von 70:30 ist sehr gut, genauso wie die erreichten 56 Punkte, was einen Punkteschnitt von 2,15 Punkten je Spiel bedeutet. Eine Bilanz, die sehr gut ist und Mut macht für die neue Saison. Die erzielten Ergebnisse in den Derby's, die ja letztendlich das Salz in der Suppe sind, waren hervorragend. Kraubath wurde zwei Mal besiegt (8:0 / 3:0), Kobenz detto (5:1 / 2:1) und Margarethen je ein Sieg und ein Remis (4:0 / 1:1). Das sind halt die Spiele, die für unsere Fans viel wichtiger sind als die Tabelle.

Für die kommende Saison wird sich der SV St. Lorenzen mit jungen Spielern verstärken und man ist sich sicher, dass der SV St. Lorenzen auch in der nächsten Saison ein wichtiges Wort im Titelrennen mitreden wird.

Auch auf der internen Vereinsseite gibt es Änderungen – Johann Maier,

der im Verein viele Stationen als Funktionär durchlaufen hat und in den letzten zweieinhalb Jahren als Obmann die Geschicke des Vereins geleitet hat, übergab das Obmann-Zepter an Werner Steiner, der seinerseits ebenso seit vielen Jahren als Funktionär beim Verein tätig ist und jetzt in die Führungsrolle schlüpft. Wir bedanken uns bei Hansi Maier für die geleistete Arbeit und wünschen gleichzeitig Werner Steiner alles Gute in der neuen Rolle.

Der SV Bäckerei Gruber St. Lorenzen wünscht allen Fans eine schöne Urlaubszeit und hofft, dass man sich in aller Frische und vor allem ERHOLT, rechtzeitig zur Meisterschaft Mitte August wieder zahlreich im Team24 Birkenstadion in St. Lorenzen sieht und der Mannschaft gemeinsam die Daumen hält!

In diesem Sinne – Sport Frei!

Der Tennisclub ASKÖ St. Margarethen

Da Tennis im ständigen Aufwind ist und immer mehr Tennis gespielt wird, hat sich das auch positiv auf unsere Mitgliederzahlen ausgewirkt. So werden auch heuer wieder ca. 40 Kinder und Jugendliche einmal wöchentlich von unseren Tennistrainern Gudrun Reiter, Markus Reiter, Patrick Reiter, Julia Feistl und Claudia Rabitsch trainiert.

Anlässlich des Kindersommers 2023 finden in der 1., 2. und 8. Ferienwoche wieder Kinderkurse statt. Eine super Gelegenheit Tennisluft zu schnuppern bzw. sein Können zu verbessern.

Zusätzlich finden jede Woche auch Meisterschaftstrainings für alle Mannschaften statt. Da wir heuer auch viele Neumitglieder und sehr motivierte Anfänger haben, findet einmal die Woche ein offenes Training mit anschließendem freiem Spielen statt.

Bereits zum dritten Mal nehmen wir heuer bei den steirischen Mannschaftsmeisterschaften teil – Damen 2. Klasse / Herren 3. Klasse / Herren 5. Klasse / Burschen U 15 & U 11. Es wird wieder viele spannende Matches geben und wir würden uns über viele unterstützende Fans freuen, auch bei den Auswärtsspielen. Durch die tolle Gemeinschaft unseres Vereins, sowie den guten Zusammenhalt und jede Menge Spaß werden wir auch heuer wieder tolle Plätze erreichen. Jedes Mitglied hat bei uns die Möglichkeit,



sich bei der Rangliste einzufordern und hat somit die Chance auf wirklich spannende Matches.

Unser Eröffnungsturnier hatten wir bereits am 30.04.2023. Bei traumhaftem Wetter konnten die zahlreichen Teilnehmer den anstrengenden, tennisreichen Tag gut gelaunt, mit viel Spaß und bei gutem Essen ausklingen lassen.

Natürlich veranstalten wir auch heuer wieder einige vereinsinterne Turniere und erstmalig ist auch ein 24-Stunden-Turnier geplant.

All dies wäre ohne die zahlreiche Unterstützung nicht möglich gewesen, daher geht ein großes DANKE an all unsere motivierten Helfer. Ebenso ein großes Dankeschön an die Gemeinde St. Margarethen, die uns immer sehr großzügig unterstützt.



Jeder, der Tennisluft schnuppern bzw. nach langer Zeit wieder Tennis spielen oder einfach nur zu unserem Verein gehören möchte, ist herzlich willkommen und kann sich gerne bei Gudrun Reiter unter der Telefonnummer 0650 3426230 melden.

Claudia Rabitsch, Schriftführerin



RAUCHFANGKEHRERMEISTER
rappold

Inhaber Helga Paar

Ottokar-Kernstock-Gasse 8
8720 Knittelfeld

Tel.: 03512 / 82466

Mobil: 064 / 13 16 521

E-Mail: office@rappold-knittelfeld.at

Web: www.rappold-knittelfeld.at

Landjugend St. Margarethen

Jung, aktiv u. dynamisch



Noch am Ende des Jahres 2022 fand die 73. Generalversammlung statt, welche durch unserer Leiterin Lisa Hrvo und unseren Obmann Christian Burgstaller geführt wurde. In der Versammlung mussten wir uns schweren Herzens von unseren Vorstandsmitgliedern Julia Sandtner, Romina Steiner und Christina Naverschnigg verabschieden. Vielen Dank für eure großartige Arbeit in den letzten Jahren. Außerdem durften wir unser Neumitglied Michelle Schuller offiziell begrüßen.

Weiter ging es mit dem Bezirkseisstockschießen, dabei erreichte eine Moarschaft den 2. Platz. Kurz darauf waren wir mit einem starken Team beim Hallenfußballturnier vertreten und konnten uns den 3. Platz sichern.

Auch beim Bezirksforstbewerb am 18. März waren wir mit Markus Steinberger, Lukas Strohhäusl und Sandra Diewald vertreten. Ganz besonders stolz waren wir auf unsere Sandra Diewald, welche den 1. Platz erreichte.

Das Brauchtum stand auch in diesem Jahr im Mittelpunkt. So verteilten am Palmsonntag einige unserer Mitglieder die selbstgebastelten Palmbuschen gegen eine freiwillige Spende. Am Karfreitag fand das traditionelle

Osterfeuerbewachen statt, welches jedes Jahr ein riesiges Spektakel ist. Natürlich stand wieder der Spaß an oberster Stelle. Am Karsamstag wurde dann um 19 Uhr das Kinderosterfeuer entzündet und anschließend das große Osterfeuer. Trotz recht kühler Temperaturen war der Abend ein voller Erfolg und zahlreiche Besucher und Besucherinnen von Jung bis Alt, feierten mit uns gemeinsam diesen wundervollen Brauch.

Am 22. April glänzte unsere Julia Sandtner gemeinsam mit unserer ehemaligen Bezirksleiterin Eva Wolfinger beim Redewettbewerb in der Fachschule Großlobming. Zusammen erreichten die beiden den fantastischen 1. Platz.

Zum zweiten Mal fand am 30. April unser Dämmerchoppen statt, welchen wir in Zusammenarbeit mit dem Musikverein St. Margarethen veranstalteten. Zuerst wurde ganz traditionell der Maibaum aufgestellt und im Anschluss ließ man den Abend bei einem gemütlichen Zusammensein ausklingen.

Besonders stolz sind wir auf unser Gemeindeprojekt – es wurden zwei Bänke und ein Tisch angefertigt, die zukünftig den Dorfplatz in St. Margarethen verschönern werden. Es war ein sehr anstrengender aber auch ein sehr lustiger Tag im Sägewerk Schwarz.

SAVE THE DATE:

26. August 2023

**Zoumheign & Einfian
im Turnsaal St. Margarethen**

Landjugend Glein/Rachau

Jung, aktiv u. dynamisch



Seit der letzten Ausgabe der Gemein-
dezeitung haben wir endlich wieder
einiges gemeinsam unternommen und
erleben dürfen. Aus diesem Anlass
heraus folgen nun ein paar Eindrücke
vom vergangenen halben Jahr.

Der legendäre Steierball konnte nach
der Pause, dank der zahlreichen Be-
sucher, wieder erfolgreich über die
Bühne gehen.

Mit dem Bus machten sich auch heu-
er wieder einige Mitglieder unserer
Ortsgruppe, aber auch gemeinsam
mit allen Ortsgruppen aus der Stei-
ermark, auf den Weg nach Hartberg
zum alljährlichen Tag der Landjugend.

Der 15. April stand ganz im Zeichen
der Allgemeinbildung. An diesem Tag
stellten sich 4 Gruppen den Fragen
und Aufgaben des 4x4 Wettbewerbs
in Kobenz. Ein Team konnte sich den
3. Platz erkämpfen.

Am 18. März fand der alljährliche
Forstbewerb beim Landforst-Kirtag
in Knittelfeld statt. Vier unserer Bur-
schen haben schon Wochen zuvor
fleißig für den Wettbewerb trainiert
und das mit Erfolg – denn Andreas
Scherz konnte für unsere Ortsgrup-
pe den ersten Platz mit nach Hause
nehmen. Zwei Mitglieder konnten sich
auch für den Landesentscheid in St.
Barbara im Mürztal qualifizieren.

Auch sprachlich waren wir heuer beim
Redewettbewerb in der Fachschule in
Großlobming vertreten. Unsere Mag-
dalena Hussauf konnte sich in der Ka-
tegorie „vorbereitete Rede“ über den
zweiten Rang freuen.

Am 25. März wurde unsere 73. Ge-
neralversammlung in St. Margarethen
abgehalten. Unser neuer Obmann,
Johannes Gappmaier, unterstützt nun
unsere Leiterin Melanie Tragner. Das
vergangene Jahr wurde mittels Fotos
und Videos den begeisterten Zuse-

hern nahe gebracht. Das Highlight
des Abends war unser Tätigkeitsbe-
richt „der Herr der Landjugend“. (*YouTube: der Herr der Landjugend*)

Wir freuen uns schon auf weitere
spannende Aktivitäten im diesjähri-
gen Landjugendjahr und bedanken
uns bei allen, die uns immer unter-
stützen!

*Wir wünschen allen einen schönen
Sommer
Ihre Landjugend Glein/Rachau*



VB Frauen - Ortsgruppe St. Lorenzen

Vorab ein kurzer Rückblick auf Dezember 2022. Wir haben einen Glühweinstand beim Weihnachtsmarkt der Gemeinde betreut.



Über eine zahlreiche Teilnahme freuten wir uns beim Ausflug zur Schmiede Wechselberger und Weinverkostung im GH Mossauer in St. Marein/Feistritz.



Sehr zu unserer Freude konnten wir im ersten Halbjahr 2023 bereits einige Veranstaltungen durchführen, welche großen Anklang fanden.

Gleich nach Ostern veranstalteten wir unser alljährliches Kegelturnier. Wir gratulieren recht herzlich unseren erfolgreichen Teilnehmerinnen. Die ersten fünf vertreten uns beim Bezirkskegeln: Roswitha Haberleitner, Resi Hübler, Gabi Seidl, Irmi Schreibermeier und Christine Freytag



Wir durften auch wieder einigen Mitgliedern zu ihren runden Geburtstagen gratulieren.



Katharina Haberleitner



Gertrude Hirtler

Wir wünschen euch allen einen schönen Sommer!

*Monika Wagendorfer, Obfrau
Andrea Hübler, Schriftführerin*

Seniorenbund - Ortsgruppe St. Margarethen

Am 3. Jänner fand das Bezirkseisstockschießen in Lind statt. Von unserem Verein nahmen 2 Mannschaften teil. Unsere Männergruppe errang den 1. Platz!

Im Februar hielt Frau Haider einen Handykurs ab - aus Gefälligkeit einem Mitglied gegenüber. Der Kurs war auf 10 Personen beschränkt.

Verbunden mit einer kleinen Wanderung unternahmen wir im März einen Ausflug nach Seckau zum Bauernhof der Familie Madl. Wir erlebten eine äußerst interessante Führung mit Herrn Madl durch sein Anwesen. Wir konnten die heutige Technik auf dem Hof beobachten. Zum Beispiel wie das Melken ohne Personen funktioniert! Äußerst amüsant und informativ! Zum Abschluss erhielten wir Kostproben der ausgezeichneten Heumilchprodukte.



Der Bezirksobmann organisierte für den Seniorenbund eine Vorstellung im Dieselkino in der Arena.



Der Film „Ticket ins Paradies“ mit George Cloony und Julia Roberts war äußerst amüsant.

Im April wanderten wir von St. Margarethen zu „Fuchs und Henne“, und nach einem köstlichen Essen wieder zurück.

Im Mai fuhren wir nach Schönberg, parkten unterhalb der Kirche, wanderten nach Flatschach und teilweise über den Ring wieder zurück.

Der Seniorenstammtisch findet jeden 4. Donnerstag im Monat bei „Fuchs und Henne“ statt.

Der Vorstand wünscht allen Mitgliedern und Bewohnern von St. Margarethen einen schönen, erholsamen Sommer!



Zum Abschluss noch ein weiser Spruch:

**Rezept für eine gute Ehe:
Immer geben, zuweilen nachgeben,
nie aufgeben.**



TRAYBAR
Heizungs- und Sanitär GmbH

www.traybar.at

KNITTELFELD-03512 / 44 609

Seniorenbund Rachau aktiv

Das Jahr wurde mit dem Bezirks-Eisstockturnier auf den Bahnen bei der VS Lind eröffnet, wo sich unsere Mannschaft mit Moar Johann Pfleger tapfer im Mittelfeld behaupten konnte.

Beim Bezirkskegeln im GH Steinberger in Großlobming waren wir mit zwei 5er-Teams vertreten. Während unsere Herren auf Rang acht unter neun Teams aufscheinen, überzeugten die Damen vollends: Irmgard Schreibermeier, Maria Sonnleitner, Gertrudi Schachner, Linde Scherz und Anni Gappmaier wurden erst im letzten Augenblick von den Gaalerinnen abgefangen und mit dem zweiten Rang belohnt. Gratulation!

Der Anteil der älteren E-Bike-Benützer steigt und so nahmen auch Senioren unserer Ortsgruppe das Angebot zu einer Schulung im Bereich des GH Seiger in St. Lorenzen an. Fragen zum Thema Art und Funktionen des E-Bikes, die Rechtslage oder die Wahl des richtigen Helms wurden

im Theorieteil behandelt, danach baute Instruktor Wolfgang Jast von der Easy-Drivers-Radfahrschule Schladming einen Parcours für den Praxisteil, wo das richtige Anfahren und Bremsen, das Geradeaus-, einhändige Fahren und verschiedene Techniken am Programm standen. Dank dieser fundierten Unterweisung zu klimafreundlicher und gesundheitsfördernder Mobilität ist für erhöhte Sicherheit der älteren Generation im Straßenverkehr und freien Natur vorgesorgt.

Gleich drei Jubiläen gab's beim monatlichen Treffen im GH Fuchs & Henne zu feiern. Wir gratulierten Sophie Kratzer, Johanna Scherz und Peter Schreibermeier anlässlich (halb-)runder Geburtstage und erfreuten uns angenehmer Unterhaltung in froher Runde. Wir freuten uns mit Ella Puster anlässlich ihres 85. Geburtstages und schließlich gab Johann Pfleger seiner Ruth das Ja-Wort, wozu wir herzlich gratulieren!



Freud und Leid liegen wirklich eng beieinander; Abschied nehmen hieß es von Hilda Ramskogler und Johann Schlager. Die Begleitung auf den letzten irdischen Weg war verbunden mit dem Dank für die langjährige Mitarbeit und Treue. Sie sind nicht vergessen!

Wir danken Ihnen für den großen Zuspruch bei unseren Aktivitäten und wünschen Ihnen einen schönen Sommer!

Ihr Seniorenbund Rachau

Aviso: Unser Tagesausflug findet am Donnerstag, dem 7. September 2023 statt, die Einladung hierzu ergeht in den kommenden Tagen.

schmid
holzernte & Partner



Pensionistenverband St. Margarethen



Der Pensionistenverband steht für Gemeinschaft und Zusammenhalt. Soziale Kontaktmöglichkeiten und Austausch mit Gleichgesinnten werden durch das vielfältige Freizeitangebot und die zahlreichen Aktivitäten in den Ortsgruppen geboten. Bei uns ging es heuer mit dem Regionseisstockschießen los. Bei schönem Wetter trafen sich neun Moarschaften auf den Eisbahnen in Lind. Unsere Ortsgruppe nahm mit einer Moarschaft teil und belegte leider nur den vorletzten Platz. Auf Grund der Pandemie konnte in den letzten Jahren nicht trainiert werden, das Training fehlte uns sehr.

Das traditionelle Ortskegeln wurde heuer im Gasthof Glatz in Großlobming durchgeführt. Man merkte aber noch die Zurückhaltung der Teilnehmer. Nach spannenden Schüben siegte bei den Damen Frau Evelyne Haberleitner mit 54 Kegeln. Über den zweiten Platz durfte sich Frau Erika Afritsch mit 45 Kegeln und über den dritten Platz Frau Anita Brandl mit 42 Kegeln freuen. Bei den Herren gewann Herr Günther Feistl mit 58 Kegeln, zweiter wurde Herr Johann Weissensteiner mit 55 Kegeln und den dritten Platz belegte Herr Erich Gregoritsch mit 51 Kegeln. Bei einem gemütlichen Beisammensein mit Getränk und Jause fand dieser Nachmittag seinen Ausklang. Bei der Regionskegelmehrschaft im



GH Glatz in Großlobming nahm unsere Ortsgruppe mit einer Mannschaft teil. Obwohl es bei den Damen einige Ausfälle gab, wir nicht mit der stärksten Mannschaft antreten konnten, erreichten wir den hervorragenden 3. Platz. In der Einzelwertung belegte bei den Damen Frau Erika Afritsch den sechsten Platz und Herr Johann Weissensteiner bei den Herren den zweiten Platz.

Anfang Mai besuchten wir das Jubiläumskonzert – 30 Jahre Edelseer – in Birkfeld. Der PVÖ hatte für seine Mitglieder ein Sonderkonzert organisiert. Schon beim Betreten des Zeltes herrschte eine gute Stimmung, waren doch an diesem Tag ca. 1500 Mitglieder des PVÖ aus 4 Bundesländer vor Ort. Zuerst gab es ein kräftiges Mit-

tagessen und anschließend ging die Party im voll besetzten Zelt so richtig los. Die Edelseer gaben alles und spielten Musik vom Feinsten.

Lebenslanges Lernen hat auch im Pensionistenverband einen großen Stellenwert. Vom Bezirk werden immer wieder Kurse und Schulungen angeboten, die wir sehr gerne annehmen.

Das gesellige Miteinander steht bei uns im Vordergrund. Unter dem Motto „gemeinsam statt einsam“ treffen wir uns jeden Donnerstag ab 14 Uhr zum Klubnachmittag. Die Kegelfreunde treffen sich im Gasthaus Glatz in Großlobming 14-tägig am Freitag ab 14 Uhr für eine sportliche Betätigung. Jeden Mittwoch um 8 Uhr trifft sich die Nordic Walking Gruppe vor dem Haus der Kultur für eine ca. 2-stündige Wanderung. Vielleicht haben wir Ihr Interesse geweckt und können Sie bei einer Aktivität begrüßen.

*Einen schönen Sommer wünscht
der Pensionistenverband
St. Margarethen*



Kräuter & Gewürze

Wegwarte *Cichorium intybus*

Was Sie darüber wissen sollten ...

Zum ersten Mal wird sie als Heilpflanze auf sechstausend Jahre alten ägyptischen Papyrusrollen erwähnt. Die Kräuterheilkundigen des Mittelalters lobten die Heilkraft der Wegwarte unter anderem bei Gallen-, Leber- und Milzbeschwerden, Wassersucht und Herzschwäche. Viele der früheren Anwendungsgebiete gelten auch in der heutigen Volksmedizin. Hier wird die Wegwarte vor allem als Magen-, Leber- und Gallenmittel eingesetzt. Wegwarte unterstützt die Entwässerung und Entschlackung während einer Frühjahrskur, regt den Appetit und die Verdauung an und hilft bei Entzündungen der Harnwege. Besonders der hohe Inulingehalt macht die Pflanze zu einem wertvollen Mittel in der Diätetik. Inulin ist als Zuckerersatz in vielen Light-Produkten enthalten. In der Küche schätzt man sowohl das Wurzelgemüse als auch die frischen Blätter.

Heilwirkung

Die Wegwarte ähnelt in ihrer medizinischen Wirkung dem Löwenzahn. Sie ist ein bitteres Anregungs- und Kräftigungsmittel, das bei Appetitlosigkeit ebenso hilft wie bei gestörtem Gallenabfluss und Leberbeschwerden.



Extra - Tipp

Die Wegwarte wirkt entwässernd und entschlackend. Zudem fördert sie die Blutbildung. Die Pflanze kann daher gut zur Unterstützung der Frühjahrskur eingesetzt werden, zum Beispiel als Salat zubereitet.

Da die Wegwarte entwässernd wirkt und die Harnsäure ausschwemmt, hilft sie bei Rheuma und Gicht.

Inhaltsstoffe

In der Wurzel stecken etwa 20 % Inulin, ein stärkeartiges Polysaccharid, das im Dünndarm nicht aufgenommen wird und deshalb den Blutzuckergehalt nicht erhöht. Als Ballaststoff beschleunigt es die Verdauung und sorgt für eine gesunde Darmflora. Die Wurzel enthält Bitterstoffe, die den Gallenfluss anregen, sowie Gerbstoffe, Zichoriin, Fruktose, Pektin, fettes Öl und kleine Mengen an Alkaloiden. Im Kraut der Pflanze finden sich Inulin, Fruktose, Harz, Zichoriin und Eskuletin, außerdem viele Vitamine und Mineralien. 100 g Kraut enthalten ca. 180 mg Kalium, mehr als die Hälfte des Tagesbedarfs.

Küchentipps

Wegwarte gibt es recht selten zu kaufen. Sie gedeiht jedoch an Wegrändern und Böschungen und kann im Frühjahr und Sommer gesammelt werden.

In der Küche können nicht nur die Blätter verwendet werden, sondern auch die Wurzeln. Die blauen Blüten bilden eine hübsche Dekoration auf Salaten.

Die jungen Blätter bereitet man am besten als Salat zu, ältere als Gemüse. Sie schmecken auch fein geschnitten in Aufstrichen oder würzen Salatsoßen und Suppen.

Die frische Wurzel als Gemüse sollte vorher gründlich gewässert werden, damit sich der bittere Geschmack etwas verliert.



Wegwartensoße mit Eiern

Zutaten für 4 Personen

**2 Handvoll frische Wegwartheblätter, 1 kleine Zwiebel
2 EL Butter, 1 EL Mehl
3/8 l Gemüsebrühe
125 g Crème fraiche
Salz, weißer Pfeffer
3 EL Essig, 8 frische Eier**

1. Wegwarte waschen, trocknen und fein hacken.
2. Zwiebel schälen, klein würfeln und in der Butter glasig werden lassen. Mehl darüber stäuben und anschwitzen, unter Rühren mit der Brühe ablöschen. Salzen, pfeffern und 5 Min. köcheln lassen.
3. In einem großen Topf reichlich Salzwasser aufkochen und Essig hineingeben. Die Eier einzeln in einer Tasse aufschlagen und in das Wasser gleiten lassen. Jedes Ei mit Löffeln in Form halten, dabei das Eiweiß um das Eigelb ziehen. Die Eier etwa 4 Min. gar ziehen lassen.
4. Wegwarte und Crème fraiche unter die Soße rühren, noch einmal aufkochen und abschmecken. Eier aus dem Wasser heben, auf der Kräutersoße servieren.

Senkt die Blutfettwerte

Das in Wurzeln und Blättern enthaltene Inulin kann den Cholesterinspiegel senken und die Gewichtsabnahme unterstützen, da Nahrungsfette im Darm gebunden und ausgeschieden werden.

Mit den Augen in der Welt, mit dem Herzen in der Region



Hol dir
dein Jugendkonto
mit Gratis
JBL Wave 100TWS
Headphones und jede
Menge Vorteile und
Ermäßigungen!

**Raiffeisenbank
Aichfeld**



Raiffeisenbank Aichfeld eGen
Kärntner Strasse 2
8720 Knittelfeld

office@rbaichfeld.at
www.rbaichfeld.at



Alle Vorteile und mehr Infos unter
raiffeisenclub.at/steiermark

Home of Construction



PORR Bau GmbH . Tiefbau
NL Steiermark . Baugebiet Knittelfeld
Schulgasse 30, 8720 Knittelfeld
+43 50 626-3074
porr.at

powered by

PORR